

# **F.10 v.3**

# **BEDIENUNGSHANDBUCH**

**INHALT**

ANMERKUNGEN .....	2	FREE SET MODI .....	17
ERSTE AKTIVIERUNG .....	3	ALARME EINSTELLEN .....	17
FULL LCD .....	3	Akustischen Alarm einstellen.....	17
ALLGEMEINE MERKMALE UND DISPLAYS .....	4	SRT (Erholungszeit an der Oberfläche) Alarm einstellen .....	18
INTERAKTIVE STEUERKONSOLE .....	6	EDT-Alarm (verstrichene Tauchzeit) einstellen.....	18
AUFBAU DER BETRIEBSMODI .....	6	RDI (Wiederholendes Tiefenintervall) Alarm einstellen .....	18
BETRIEB ALS TIEFENMESSER .....	6	DD-Alarme 1, 2, 3 einstellen (Abtauchtiefe) .....	19
PC/MAC-SCHNITTSTELLE .....	6	DIENSTPROGRAMMENÜ EINSTELLEN (Utilities) .....	19
GRAFISCHE MITTEILUNGEN.....	6	Maßeinheiten einstellen .....	19
AKUSTISCHER ALARM.....	6	Wasseraktivierung einstellen .....	19
DISPLAYBELEUCHTUNG .....	7	Wasserart einstellen .....	20
STROMVERSORGUNG.....	7	Beleuchtungsdauer (Display) einstellen .....	20
UHRMODUS .....	8	DSD (Starttauchtiefe) einstellen .....	20
STANDARDZEIT .....	9	BDSI (Oberflächenintervall zwischen TG) einstellen .....	20
ALT-BILDSCHIRM 9		SERIENNUMMER (SN).....	20
CDT (COUNTDOWN-TIMER) 9		CHRONOGRAF (im FREE Oberflächenmodus) .....	20
CDT EINSTELLEN .....	10	LOG (LOGBUCH) UND HISTORY (HISTORIE).....	21
TÄGLICHER ALARM .....	10	LOG-MODUS .....	21
Täglichen Alarm einstellen .....	10	HISTORY-MODUS .....	22
ZEIT UND DATUM EINSTELLEN .....	11	Tages-History .....	22
Datumsformat einstellen .....	11	Gesamt-History .....	23
Stundenformat (12/24) einstellen .....	11	FREE-TAUCHMODUS .....	24
Tageszeit einstellen .....	11	Displaybeleuchtung.....	25
Datum einstellen .....	11	DIVE HAUPT 25	
Alternativ-Zeit einstellen (Zeitverschiebung).....	12	DIVE ALT 1 (CDT STATUS).....	25
Standardzeit auswählen.....	12	DIVE ALT 2.....	25
Dualzeitanzeige einstellen .....	12	CHRONO-STATUS.....	25
CHRONOMETER.....	13	WARNUNGEN UND ALARME .....	26
FREE OBERFLÄCHENMODUS .....	14	REFERENZ .....	28
SURF HAUPT .....	15	HOCHLADEN VON EINSTELLUNGEN UND HERUNTERLADEN VON DATEN.....	29
SURF ALT 1 (CDT STATUS) .....	16	PC-Kompatibilitätsanforderungen .....	29
SURF ALT 2 .....	16	Mac-Kompatibilitätsanforderungen .....	29
FREE CDT .....	16	PFLEGE UND REINIGUNG.....	30
CDT Setup .....	16	INSEKTIONEN UND SERVICE .....	30
		BATTERIEAUSTAUSCH .....	30
		HÖHENMESSUNG UND ANPASSUNG .....	31
		SPEZIFIKATIONEN .....	33
		GLOSSAR.....	34
		INSEKTION/SERVICE-AUFZEICHNUNGEN .....	35
		OCEANIC WELTWEIT .....	35

**NOTIZEN****BESCHRÄNKTE ZWEIJÄHRIGE GARANTIE**

Besuchen Sie für spezielle Garantieinformationen zum Registrieren die Website auf [www.oceanicworldwide.com](http://www.oceanicworldwide.com).

**URHEBERRECHTLICHE HINWEISE**

Dieses Betriebshandbuch ist urheberrechtlich geschützt, alle Rechte vorbehalten. Es darf nicht, weder vollständig noch teilweise, kopiert, fotokopiert, wiedergegeben, übersetzt, gekürzt oder auf ein elektronisches Medium oder in maschinenlesbarer Form weitergegeben werden, ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch OCEANIC/2002 Design.

F.10 v.3 Bedienungshandbuch, Dok. Nr. 12-5380

© 2002 Design, 2014

San Leandro, CA USA 94577

**HINWEISE ZU HANDELSMARKE, HANDELSNAME UND DIENSTLEISTUNGSMARKE**

OCEANIC, das Logo OCEANIC, F.10 v.3, das Logo F.10 v.3, Diver Replaceable Batteries, Graphic Diver Interface, Sollwert, Control Console und OceanLog sind alles registrierte und nicht registrierte Handelsmarken, Handelsnamen und Dienstleistungsmarken von OCEANIC. Alle Rechte vorbehalten.

## ERSTE AKTIVIERUNG

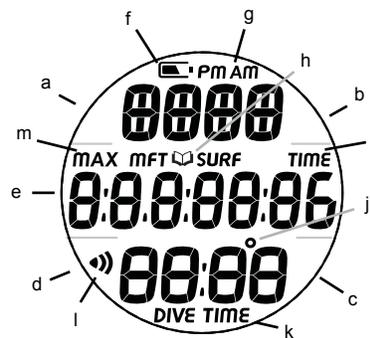
OCEANIC Uhr-/Tiefenmesser werden vor der Auslieferung vom Werk in einen „Tiefschlafmodus“ versetzt. Damit wird beabsichtigt, die Lagerdauer der Batterie auf bis zu 7 Jahre zu verlängern, bevor die Einheit in Betrieb genommen wird.

In diesem Modus werden das Datum und die Zeit ganz normal aktualisiert. Sie werden jedoch nicht angezeigt. Nach dem „Aufwecken“ zeigt der F10v3 das korrekte Datum und die USA Pazifik Standard Zeit an und ist voll funktionsfähig und einsatzbereit.

Um den F10v3 aus dem „Tiefschlafmodus“ aufzuwecken, drücken Sie gleichzeitig den oberen rechten (S) und den unteren linken (A) Knopf für 2 Sekunden. Das Display wird eingeschaltet und zeigt den HAUPTZEIT-Bildschirm an. Lassen Sie den Knopf los.

**Nachdem der F10v3 aus dem „Tiefschlafmodus“ aktiviert worden ist, kann er nur vom Werk wieder in diesen Modus zurückversetzt werden.**

## FULL LCD



### Komponenten:

- a. Modusknopf (M)
- b. Auswahlknopf (S)
- c. Lichtknopf (L)
- d. Vorwärtsknopf (A)
- e. LED-Warnleuchte
- f. Symbol - Schwache Batterie
- g. Symbol - Zeit Am/Pm
- h. Symbol - Log-Modus
- i. Symbol - Oberflächenintervallzeit
- j. Symbol - Grad (Temperatur)
- k. Symbol - Verstrichene Tauchzeit
- l. Symbol - Einstellung täglicher Alarm
- m. Symbol - Tiefe / max. Tiefe

**Willkommen**  
**bei**  
**OCEANIC**  
**und**  
**DANKE,**  
**dass Sie sich für den**  
**Kauf eines**  
**F.10 v.3 entschieden haben**

# **ALLGEMEINES**

# **MERKMALE UND DISPLAYS**

## INTERAKTIVE STEUERUNGSKONSOLE (INTERACTIVE CONTROL CONSOLE)

Die Interactive Control Console besteht aus vier Steuerknöpfen, mit denen die Modusoptionen ausgewählt und auf die einzelnen Daten zugegriffen werden kann. Sie dienen auch zum Eingeben von Einstellungen, bedienen der Displaybeleuchtung und Zugreifen auf zusätzliche Informationsbildschirme.

In vorliegendem Handbuch werden diese als M, S, L und A-Knöpfe bezeichnet.

- Oben/Links - Modusknopf (M).
- Oben/Rechts - Auswahlknopf (S).
- Unten/Rechts - Lichtknopf (L).
- Unten/Links- Vorwärtssknopf (A).

## STRUKTUR DES BETRIEBSMODUS

Außer wenn der F10v3 im Modus FREE (Freitauchmodus) betrieben wird, wird wie bei einer herkömmlichen Uhr der Modus Watch Time (Uhr Hauptzeit = Zeit am Wohnort) (Abb. 1) angezeigt, bis der Modus gewechselt wird.

Über den A-Knopf kann auf andere Uhrfunktionen, wie Alternativ-Zeit, Countdown-Timer, Chronometer (Stoppuhr/Tauchzeitmesser), Täglicher Alarm und die Zeiteinstellungen zugegriffen werden. Der A-Knopf erlaubt zudem den direkten Zugriff auf die Modi Log und History.

Mit dem M-Knopf kann von und zum Free Oberflächen-Hauptbildschirm gewechselt werden.

Die Bildschirme der verschiedenen Modi bleiben auf dem Display, bis ein Knopf gedrückt wird, um auf einen anderen Bildschirm oder Modus zuzugreifen, eine Sequenz aktiviert wird, oder während 2 Minuten, wenn kein Knopf gedrückt wird. Der Chronometer wird solange angezeigt, bis er ausgeschaltet oder ein anderer Modus aufgerufen wird.

Im Free-Modus geht der F10v3 nach dem Abtauchen auf die zuvor eingestellte DSD (Dive Start Depth - Startiefe Tauchgang), die zwischen 0,6, 1,2 oder 1,8 Meter eingestellt werden kann, nach 1 Sekunde in den Tauchmodus über. Für die Einstellung der DSD siehe Seite 20.



Abb. 1 - UHRZEIT

## BETRIEB ALS TIEFENMESSER

Die Eingabe von Einstellungen für Tauchaktivitäten ist nur im Frei-Oberflächenmodus (Free Surf) verfügbar. Dieser erlaubt zudem den Zugriff auf einen Countdown-Timer (separat von Uhr CDT) sowie auf die Modi Log und History.

## PC-/MAC-SCHNITTSTELLE

Schnittstelle mit einem PC oder MAC zum Hochladen der Einstellungen und Herunterladen von Daten und Aktualisieren der Firmware. Der F10v3 wird dazu mit dem speziellen OCEANIC USB-Schnittstellenkabel an einem USB-Anschluss eines PCs oder MACs angeschlossen.

Die PC-Software sowie der erforderliche PC-USB-Treiber sind auf der OCEANIC Produkte-CD enthalten und können auch von der OCEANIC Internetseite heruntergeladen werden. Die HILFE des Programms dient als Benutzerhandbuch und kann für den persönlichen Gebrauch ausgedruckt werden.

Die DiverLog Software für MAC kann vom Mac App Store heruntergeladen werden.

Mit der Funktion Settings Upload (Einstellungen hochladen) der Software können über dieselbe Schnittstelle Einstellungen/Änderungen für die Hauptzeit, das Datum sowie Einstellungen der Gruppe Alarme und der Gruppe Utilities (Dienstprogramme) vorgenommen werden.

Zum Download vom F10v3 auf den Download-Bereich des Programms sind folgende Tauchdaten verfügbar: Tauchgangnummer, Zeit des Oberflächenintervalls, Startiefe, Endtiefe, maximale Tiefe, verstrichene Tauchzeit, Startdatum, Startzeit, tiefste Temperatur unter Wasser, Aufzeichnungsintervall, Tauchprofil und Sollwerte.

Mit dem Schnittstellen-Programm kann ebenfalls die Firmware (Betriebssystem) des F10v3 auf ausgewählte Versionen aktualisiert werden.

- Siehe Seite 29 für weitere Informationen über die Schnittstelle.

## GRAFISCHE MITTEILUNGEN

Die segmentierten Zeichen der LCD-Anzeige werden zum Anzeigen von verschiedenen Meldungen, wie Alarme, Wochentag, Modi, Einstellungen sowie Grafiken wie On, Off, Set, Last, Log, Hist usw. verwendet.

## AKUSTISCHER ALARM

Eine LED-Warnleuchte auf der Seite des Gehäuses ist mit dem akustischen Alarm synchronisiert. Sie blinkt, wenn ein akustischer Alarm ausgelöst wird und wird ausgeschaltet, wenn der akustische Alarm endet. Der akustische Alarm und die LED werden nicht aktiviert, wenn der Alarm, eine Einstellung der Gruppe A, auf OFF (deaktiviert) ist.

Wenn bei deaktiviertem Alarm ein Alarm ausgelöst wird, leuchtet die Displaybeleuchtung und bleibt solange an, bis sie durch Drücken und Loslassen des L-Knopfs oder automatisch nach 10 Sekunden oder nach der entsprechend dafür voreingestellten Zeit ausgeschaltet wird.

Situationen, in denen zwei Signaltöne von 2 Sekunden ertönen -

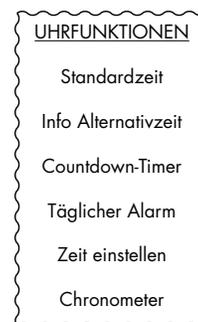
- EDT-Alarm (Wiederholung verstrichene Tauchzeit), sofern aktiviert (On)

Situationen, in denen drei Folgen von 3 Signaltönen zu 1 Sekunde ertönen -

- Uhr täglicher Alarm (nur Oberfläche), sofern aktiviert (On).
- Uhr Countdown-Timer erreicht 0:00 (Std:Min), sofern aktiviert (On).
- Free-Modus Countdown-Timer erreicht 0:00 (Min:Sek), sofern aktiviert (On).
- SRT-Warnung (Oberflächen-Erholungszeit), sofern aktiviert (On).
- RDI-Alarm (wiederholtes Tauchintervall), sofern aktiviert (On).

Situationen, in denen drei Folgen von 3 Signaltönen zu 0,125 Sekunde ertönen -

- Tiefenalarne DD1, DD2 und DD3, sofern aktiviert (On).



**DISPLAYBELEUCHTUNG**

Zum Einschalten der Displaybeleuchtung den L-Knopf einen Moment drücken und loslassen (< 2 Sekunden). Die Displaybeleuchtung bleibt für die eingestellte Dauer an (Einstellung der Gruppe U), sofern Sie diese nicht vorher ausschalten.

- Die Displaybeleuchtung schaltet sich ein (auch wenn sie deaktiviert ist), wenn ein Alarm ausgelöst wird und bleibt an, bis sie ausgeschaltet wird oder automatisch nach 10 Sekunden erlischt.
- Durch das Drücken und Loslassen (< 2 Sekunden) des L-Knopfs wird die eingeschaltete Displaybeleuchtung ausgeschaltet.
- Durch Drücken des L-Knopfs während 2 Sekunden, während die Displaybeleuchtung leuchtet, wird der Timer zurückgesetzt und die Displayanzeige leuchtet während der gesamten eingestellten Dauer.
- Durch Drücken des L-Knopfs für mehr als 60 Sekunden, wird die Displaybeleuchtung ausgeschaltet und leuchtet nicht mehr, bis der Knopf losgelassen und erneut gedrückt/losgelassen wird.
- Die Displaybeleuchtung wird bei schwacher Batterie deaktiviert und erst nach dem Ersetzen der Batterie wieder aktiviert.
- Häufiges Einschalten der Displaybeleuchtung vermindert die Lebensdauer der Batterie.
- Das Ausschalten der Displaybeleuchtung, wenn sie nicht gebraucht wird, verlängert die Lebensdauer der Batterie.
- Die Displaybeleuchtung funktioniert nicht, wenn die Einheit an einem PC oder Mac angeschlossen ist.

**STROMVERSORGUNG**

Der F10v3 verwendet (1) CR2430 Lithiumbatterie von 3 Volt.

Der F10v3 überprüft die Batteriespannung während des Betriebs an der Oberfläche alle 2 Minuten.

- Wenn die Spannung auf die Warnstufe abfällt (2,75 Volt), erscheint auf dem Hauptzeitdisplay und dem Free-Oberflächendisplay das Batteriesymbol (Abb. 2a) als Hinweis, dass die Batterie vor Beginn einer neuen Tauchserie ausgetauscht werden muss.
- Wenn die Spannung auf das Alarmniveau (2,50 Volt) fällt, blinkt das Batteriesymbol und der Betrieb fällt automatisch auf das Hauptzeitdisplay. Nur die Uhrmodi funktionieren, bis die Batterie erschöpft ist.
- Warn- und Alarmbedingungen für schwache Batterie werden in den Tauchmodi nicht angezeigt.
- Wenn vor dem Tauchgang keine schwache Batterie angezeigt wurde, und während des Tauchgangs die Bedingung schwache Batterie auftritt, ist noch genügend Batteriespannung vorhanden, um den Betrieb für den restlichen Tauchgang aufrechtzuerhalten. Nach dem Auftauchen wird die Meldung CHNG >> BATT blinken (Abb. 3). Die Einheit wechselt anschließend automatisch auf das Hauptzeitdisplay und kann nur noch im Uhrmodus betrieben werden, bis die Batterie vollständig erschöpft ist.



Abb. 2 - SCHWACHE  
BATTERIE  
WARNUNG



Abb. 3 - ALARM  
SCHWACHE BATTERIE

**Jedes Display stellt bestimmte Informationen dar. Es ist zwingend, dass Sie die Formate, Reihenfolgen und Werte der dargestellten Informationen kennen, um mögliche Missverständnisse, die zu Fehlern führen könnten, zu vermeiden.**

**Verstehen, welche Zeitanzeige als Minuten: Sekunden und welche als Stunden:Minuten dargestellt werden.**

**Des Weiteren müssen Sie die Symbole, Grafiken und die alphanumerischen Mitteilungen verstehen.**

**Die Informationsdisplays werden zusammen mit den verschiedenen Betriebsmodi, in denen sie vorkommen, im Laufe des Handbuchs beschrieben.**

# **UHR- MODUS**

**STANDARD-UHRZEIT**

Die Standard-Zeit ist die, bis zur Änderung, auf der Uhr angezeigte Zeit. Es ist ebenfalls die Zeit, die während des Betriebs in TC (Tauchcomputer) Modi sichtbar ist.

Hauptzeit (Main) ist die tatsächliche Zeit an Ihrem Wohnort. Sie ist normalerweise die ausgewählte Standardzeit.

Die Alternativ-Zeit (Alternate Time) wird die aktuelle Zeit an einem entfernten Reiseort sein. Beim Erreichen des Reiseortes kann die Alternativ-Zeit mit der Hauptzeit ausgetauscht werden, um diese zur Standard-Uhrzeit zu machen. Wenn diese nicht als Standardzeit ausgewählt ist, kann sie auf dem Uhr-ALT-Bildschirm betrachtet werden, oder sie kann auf dem Uhr-Bildschirm mit der Hauptzeit angezeigt werden und wird dort als Dualzeit (Dual) gekennzeichnet sein.

Sobald die Alternativ-Zeit, auf einem Stunden basierenden Zeitunterschied, eingestellt ist, wird sie sich automatisch ändern, wenn die Tageszeit eingestellt/geändert wird. Wenn die Alternativ-Zeit als Standard-Uhrzeit gewählt ist (während an einem Reiseort), wird sie sich unmittelbar ändern, wenn die Tageszeit geändert wird und die Hauptzeit (zu Hause) wird sich um den entgegengesetzten Zeitunterschied ändern, der für die Alternativ-Zeit eingestellt wurde.

**STANDARD-HAUPTZEIT**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 4A, 4B, 4C):

- > Batteriesymbol, bei schwacher Batterie.
- > Wochentaggrafik (MON, TUE usw.).
- > Tageszeit (Std:Min:Sek) mit Symbol AM (oder PM) im 12-Stundenformat; Haupt (Heim) oder Alternativ (Reiseziel) mit Symbol liegende 8.
- > Datum als Monat.Tag (oder Tag.Monat); oder Dualzeit (Std:Min) wenn Dual aktiviert ist (Yes).
- > Alarmsymbol (Lautsprecher), wenn täglicher Alarm aktiviert (On) ist.

- A (< 2 Sek.) - für Zugriff auf das ALT-Display und schrittweise vorwärts durch die Gruppensequenz.
- A (2 Sek.) - für Zugriff auf Log und History.
- M (2 Sek.) - für Zugriff auf das FREE-Oberflächenmenü.
- M (< 2 Sek.) - für Zugriff auf den Chronometer und dann rückwärts durch die Oberflächensequenz zu blättern.
- S (< 2 Sek.) - zum Stummschalten des täglichen Alarms.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.

**UHR ALT** (Alternate), weitere angezeigte Daten sind (Abb. 5A oder 5B):

- > Temperatur mit C (oder F).
- > Tageszeit (Std:Min:Sek) mit Symbol AM (oder PM) wenn im 12-Stundenformat; Hauptzeit (Heim) oder Alternative (Reiseziel) mit liegender 8: oder Datum; was gerade nicht auf dem Hauptbildschirm ist.

- A (< 2 Sek.) - vorwärts zu UHR CDT blättern.
- M (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zum Uhr-Hauptbildschirm.
- Nach 10 Sek. zurück zur Uhr-Hauptzeit, wenn A oder M nicht gedrückt werden.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.

**UHR-CDT (Countdown-Timer)**

Mit dieser Auswahl wird im Uhrmodus ein CDT geöffnet.

Nachdem der Countdown-Timer eingestellt und gestartet ist, läuft er im Hintergrund an der Oberfläche im Uhrmodus, bis er ausgeschaltet wird oder auf 0:00 gelangt und der Alarm ausgelöst wird. Dann wird er ausgeschaltet.

Wenn auf den FREE-Modus zugegriffen oder ein Tauchgang gestartet wird, endet der Uhr-Countdown und die Zeit wird auf die vorherige Einstellung zurückgesetzt.

**CDT-Einleitung**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 6):

- > Grafiken Go To und Cdt.
- S (< 2 Sek.) - für Zugriff auf CDT-Status.
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zur Täggl. Alarm Einleitung.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts zu Uhr ALT.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.

**CDT Status**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 7A/B):

- > Grafik TIMR.
- > Countdownzeit (Std:Min) mit Symbol TIME, wie >> 0:00, wenn noch keine Zeit eingestellt oder der Countdown abgelaufen ist.  
Std:Min Einstellung, wenn ausgeschaltet und startbereit;  
Std:Min bleiben mit laufendem Countdown an.
- > Grafik OFF (oder ON) blinkend (Abb. 7A).



Abb. 4A - STANDARDZEIT  
(Haupt ausgewählt, ohne Dual)



Abb. 4B - STANDARDZEIT  
(Haupt ausgewählt, mit Dual)



Abb. 4C - STANDARDZEIT  
(ALT gewählt, ohne Dual)



Abb. 5A - UHR ALT  
(Anzeige Dualzeit auf No (Nein) eingestellt)

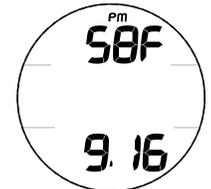


Abb. 5B - UHR ALT  
(Anzeige Dualzeit auf Yes (Ja) eingestellt)

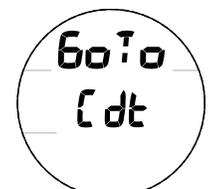


Abb. 6 - CDT-EINLEITUNG



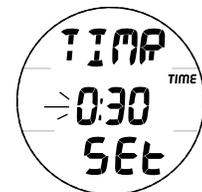
oder  
OFF Abb. 7A - CDT STATUS  
(nach Zugriff)

- A (< 2 Sek.) - in einzelnen Schritten vorwärts durch OFF, ON und SET blättern (Abb. 7B).
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Menüpunkte blättern.
- S (< 2 Sek.) - speichern der Auswahl.  
 >> Wenn OFF (aus) oder ON (an) gewählt wurden, zurück zum Einleitungsbildschirm.  
 >> Bei Auswahl von SET wird auf den CDT-Einstellbildschirm angezeigt.
- S (2 Sek.) - zurück zum Bildschirm CDT-Einleitung, sofern nichts geändert wurde.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.

Abb. 7B - CDT STATUS  
(auf Set zugreifen)

### Countdown-Timer einstellen (CDT), weitere angezeigte Daten sind (Abb. 8):

- > Grafiken TIMR und SEt.
- > Timer-Einstellung (Std:Min) Symbol TIME, Stundenziffern blinken.
- A (gedrückt halten) - um durch die Stunden-Sollwerte (8/Sek.) von 0: bis 23: in Schritten zu 1: (Std.) zu blättern.
- A (< 2 Sek.), um in einzelnen Schritten nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
- S (< 2 Sek.) - um die Stundeneinstellung zu speichern. Die Minutenanzeige blinkt nun.
- A (gedrückt halten) - um durch die Minuten-Sollwerte (8/Sek.) von :00 bis :59 in Schritten zu :01 (Min.) zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach oben durch die Minuten-Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um schrittweise nach unten durch die Sollwerte zu blättern.
- S (< 2 Sek.) - um die CDT-Einstellungen zu speichern und zum CDT-Statusdisplay mit blinkendem SEt, damit zwischen ON (Ein) oder OFF (Aus) gewählt werden kann.
- > Über ON startet der Countdown und die CDT-Einleitung wird angezeigt.
- > Über OFF wird die Einstellung gespeichert und die CDT-Einleitung angezeigt.

Abb. 8 - EINSTELLUNG  
CDT  
(Std:Min)

Der CDT läuft im Hintergrund, bis er auf 0:00 abgelaufen ist, ausgeschaltet wird oder auf den FREE-Modus zugegriffen oder ein Tauchgang gestartet wird. In diesem Fall endet der Countdown und wird ausgeschaltet.

Wenn eine Countdown-Zeit 0:00 erreicht, ertönt ein akustischer Signalton. Gleichzeitig blinken 0:00 und die Grafik CDT auf dem Standard-Zeitdisplay.

### TÄGLICHER ALARM (DAILY ALARM)

Wenn aktiviert, wird der tägliche Alarm -

- > mit der Standardzeit der Uhr synchronisiert.
- > Jeden Tag zur eingestellten Zeit ausgelöst, solange der Uhrmodus aktiv ist.
- > keinen Signalton abgeben, wenn der Computer im FREE-Modus läuft.
- > im Hintergrund laufen, bis er ausgeschaltet wird.

### Tägl. Alarm Einleitung, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 9):

- > Grafiken Go To und DAY AL mit Symbol.
- S (< 2 Sek.) - für Zugriff auf Tägl. Alarm-Status.
- A (< 2 Sek.), vorwärts zu Einstellung Zeit Einleitung.
- M (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zu CDT-Einleitung
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.

Abb. 9 - TÄGL. ALARM-  
EINLEITUNG

### Täglicher Alarm-Status, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 10):

- > Grafik ALRM.
- > Alarmzeit (Std:Min), mit Symbol TIME und AM (oder PM), sofern im 12-Stundenformat eingestellt.
- > Grafik OFF (oder ON) blinkend mit Symbol Alarm.

- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten vorwärts durch OFF, ON und SET zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Menüpunkte blättern.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Auswahl und -  
 > Wenn OFF (aus) oder ON (an) gewählt wurden, zurück zum Einleitungsbildschirm des Tägl. Alarms.  
 > Bei Auswahl von SET wird auf den Einstellbildschirm zugegriffen.
- S (2 Sek.) - zurück zum Bildschirm Tägl. Alarm-Einleitung, sofern nichts geändert wurde.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.

oder  
OFF

Abb. 10 - STATUS TÄGL.  
ALARM (eingest., bereit)

### Täglichen Alarm einstellen, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 11):

- > Grafik ALRM und Symbol SET Alarm.
- > Alarmzeit (Std:Min) mit Symbol und blinkenden Stundenziffern.
- A (gedrückt halten) - um durch die Stunden-Sollwerte (8/Sek.) von 0: bis 23: in Schritten zu 1: (Std.) zu blättern.
- A (< 2 Sek.), um in einzelnen Schritten nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
- S (< 2 Sek.) - um die Stundeneinstellung zu speichern. Die Minutenanzeige blinkt nun.
- A (gedrückt halten) - um durch die Minuten-Sollwerte (8/Sek.) von :00 bis :59 in Schritten zu :01 (Min.) zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach oben durch die Minuten-Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
- S (< 2 Sek.), um die Alarmeinstellung zu speichern und zum Statusbildschirm täglicher Alarm mit blinkendem SEt zurückzukehren, damit wie vorher beschrieben On oder Off ausgewählt werden können.

Abb. 11 - EINSTELLEN  
TÄGL. ALARM (Std:Min)

**ZEIT (UND DATUM) EINSTELLEN**

Sequenz >> Einleitung >> Datumsformat >> Stundenformat >> Tageszeit >> Datum >> Alternativzeit >> Standardzeit >> Dual anzeigen.

Die Sollwerte bleiben, bis sie geändert werden.

**Einstellung Zeit Einleitung**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 12):

> Grafiken GoTo und SET t.

- S (< 2 Sek.) - für Zugriff auf Einstellungen des Datumformats.
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zur Chrono Einleitung.
- M (< 2 Sek.) - zurück zur Tägl. Alarm Einleitung.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.

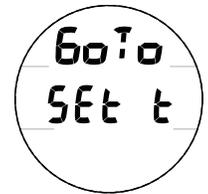


Abb. 12 - EINSTELLUNG ZEIT EINLEITUNG

**Einstellen des Datumformats**, umfasst folgende Daten (Abb. 13):

In Datumformat (Date Format) wird eingestellt, ob die Monatszeichen (M) vor oder nach den Tageszeichen (D) angezeigt werden.

> Grafik M - D (oder D - M) blinkend.  
> Grafik dAtE.

- A oder M (< 2 Sek.), um zwischen D - M und M - D zu wechseln.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf die Einstellung Stundenformat.
- S (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zu Set T Einleitung.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.

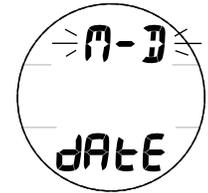


Abb. 13 - EINSTELLUNG DATUMSFORMAT

**Einstellen des Stundenformats**, umfasst folgende Daten (Abb. 14):

Das Stundenformat legt das Anzeigeformat der Tageszeit fest, 1 bis 12 (AM und PM) oder 1 bis 24.

> Grafik HOUR mit Symbol TIME.  
> Grafik 12 (oder 24) blinkend.

- A oder M (< 2 Sek.), zum Wechseln zwischen 12 und 24.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf Set Tageszeit.
- S (2 Sek.) - zurück zu Einstellungen des Datumformats.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.



Abb. 14 - EINSTELLUNG STUNDENFORMAT

**Tageszeit einstellen**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 15):

Mit diesen Einstellungen wird die Tageszeit, die als Standardzeit gewählt ist, geändert (Haupt- oder Alternativzeit), und es wird die eingestellte Zeiddifferenz angewendet.

> Grafik 12HR (oder 24HR) mit Symbol TIME.  
> Tageszeit (Std:Min), Stundenzeichen blinkend mit Grafik AM (oder PM), kein Symbol im 12-Stundenformat.

- A (gedrückt halten) - um nach oben durch die Stunden-Sollwerte (8/Sek.) von 12: AM bis 11: PM zu blättern oder von 0: bis 23: wenn im 24-Stundenformat, in Schritten zu 1: (Std.) zu blättern.
- A (< 2 Sek.), um in einzelnen Schritten nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
- S (< 2 Sek.) - um die Stundeneinstellung zu speichern. Die Minutenanzeige blinkt nun.
- S (2 Sek.) - zurück zu Einstellungen des Stundenformats.

- A (gedrückt halten) - um durch die Minuten-Sollwerte (8/Sek.) von :00 bis :59 in Schritten zu :01 (Min.) zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach oben durch die Minuten-Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Zeiteinstellung und für Zugriff auf Einstellung Datum.
- S (2 Sek.) - zurück zur Stundeneinstellung.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Uhr-Hauptbildschirm.



Abb. 15 - EINSTELLUNG TAGESZEIT (Std:Min)

Uhrzeit/Datum können über die Funktion Settings Upload (Einstellungen hochladen) der PC-Schnittstellensoftware eingestellt werden.

Vor dem Versand wird im Werk jede Abweichung der Uhrzeit festgestellt und korrigiert.

**Datum einstellen**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 16):

Die Sequenz ist Einstellung Jahr, Einstellung Monat, Einstellung Tag, unabhängig vom eingestellten Datumformat (an den entsprechenden Stellen auf dem Display).

> Grafik YEAR.  
> Jahresziffern blinken nach dem Zugriff.  
> Monat.Tag (oder Tag.Monat).

- A (gedrückt halten) - um durch die Jahres-Sollwerte (8/Sek.) von 2013: bis 2056: in Schritten zu 1 zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach oben durch die Jahres-Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
- S (< 2 Sek.) - um das Jahr zu speichern. Ersetzt die Grafik YEAR durch MNTH und die Monatsziffern blinken.
- S (2 Sek.) - zurück zur Zeiteinstellung.



Abb. 16 - EINSTELLUNG DATUM (Jahr, Monat und Tag)

- A (gedrückt halten) - um durch die Monats-Sollwerte (8/Sek.) von 1: bis 12: in Schritten zu 1 zu blättern.
  - A (< 2 Sek.) - um nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
  - M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
  - S (< 2 Sek.) - um den Monat zu speichern. Ersetzt die Grafik MNTH durch DAY und die Tagesziffern blinken.
  - S ( 2 Sek.) - zurück zur Jahreseinstellung.
- 
- A (gedrückt halten) - um durch die Tages-Sollwerte (8/Sek.) von 1: bis 31: (max. für den entsprechenden Monat) in Schritten zu 1 zu blättern.
  - A (< 2 Sek.) - um nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
  - M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
  - S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung und zu Einstellung Zeit Einleitung zurückzukehren.
  - S ( 2 Sek.) - zurück zur Monateinstellung.
  - M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.

#### **Alternativzeit (Zeitverschiebung) einstellen**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 17):

Mit dieser Funktion können Sie eine auf Stunden basierende numerische Zeitdifferenz von -23 über OFF (Aus) bis +23 (Stunden) einstellen. Sie bietet eine zweite (alternative) Zeit, die gleich wie die Standard-Tageszeit der Uhr +/- eingestellte Stunden angezeigt wird.

- > Die Grafik OFF oder die Zeitdifferenz blinken (mit den Zeichen + oder -).
- > Grafiken diFF - Hr und ALt mit Symbol TIME.

- A (gedrückt halten) - um nach oben durch die Sollwerte (8/Sek.) von OFF über +01 bis +23 und von -23 über 23 bis -01 in Schritten zu 1 zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf Set Standardzeit.
- S ( 2 Sek.) - zurück zur Zeiteinstellung.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.



Abb. 17 - EINSTELLUNG  
ZEIT ALT  
(Stundendifferenz)

#### **Standardzeit auswählen**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 18):

Diese Auswahl erlaubt Ihnen zu wählen, welche Zeit als die primäre Tageszeit und welche durch die Zeitdifferenz angezeigt werden soll.

- > Grafik MAIN (Hauptzeit) oder ALT (Zeit an Reisedestination), die zuvor gespeicherte Zeit, blinken.
- > Grafik dEFAULT (Standard) mit Symbol TIME.

- A oder M (< 2 Sek.) - um zwischen MAIN und ALT zu wechseln.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf Dualzeitanzeige.
- S ( 2 Sek.) - zurück zur Alternativ-Zeiteinstellung.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.



Abb. 18 - AUSWÄHLEN  
STANDARDZEIT

#### **Dualzeit anzeigen (Show Dual)**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 19):

Diese Auswahl bestimmt, ob der eingestellte Zeitunterschied mit der Standardzeit auf dem Uhr-Hauptbildschirm angezeigt wird.

- > Grafiken SHOW und dUAL mit Symbol TIME.
- > Grafik YES oder NO, die zuvor gespeicherte Einstellung, blinken.

- A oder M (< 2 Sek.) - um zwischen YES und NO zu wechseln.
- S (< 2 Sek.) - um die Einstellung zu speichern und um ins Zeit-Einstellungsmenü (Go To) zurück zukehren.
- S ( 2 Sek.) - zurück zur Standardzeit-Einstellung.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.



Abb. 19 - EINSTELLUNG  
DUALZEIT ANZEIGEN

**CHRONOMETER** (Stoppuhr/Intervalltimer)

Der Chronometer ist in allen Modi vorhanden (Uhr, Free Oberfläche und Tauchmodus). Nachdem der Chronometer auf dem Display gestartet wurde, läuft er, bis M gedrückt wird (< 2 Sek.). Dann erscheint der Go To-Bildschirm, wenn im Uhr- oder FREE Oberflächenmodus, oder der Tauch-Hauptbildschirm, wenn ein Tauchgang eingeleitet worden ist, während der Chronometer läuft. Wenn er nicht angezeigt wird, läuft er im Hintergrund weiter.

**Chrono-Einleitung**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 20A):

Grafiken GoTo und Chro.

- S (< 2 Sek.) - für Zugriff auf Chrono-Status.
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zur Standarduhrzeit (oder Oberflächen-Hauptbildschirm, wenn im FREE-Modus).
- M (< 2 Sek.) - zurück zur Zeit-Einleitung (oder ID-SN, wenn im FREE-Modus).
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führen zurück zur Standard-Uhrzeit.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.

**CDT Status**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 20B/C):

- > Grafik CHRO.
- > Verstrichene Zeit mit dem Symbol TIME >> 0:00.00 blinken, wenn der Countdown nicht gestartet oder zurückgesetzt wurde oder er zählt bis 9:59:59.99 (Min.:Sek.,01 sec), wenn er zuvor gestartet worden ist. *Nach den ersten 4,99 Sek. werden die Hundertstel als zwei Striche dargestellt (. - -).*
- > Grafik LAP1 (bis zu 9), nachdem er gestartet wurde, sonst leer.

- S\* (< 2 Sek.) - zum Starten des Timers, der beginnt, in Schritten von 0,01 Sek. zu zählen.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Intervallzeit und anzeigen der nächsten Intervallnummer (bis zu 9, dann beginnt es wieder bei 1), mit der aufwärts zählenden Zeit und Anzeiger der gesamten Laufzeit, bis die Zeit gestoppt wird.
- A (< 2 Sek.) - zum Stoppen des Timers und Speichern des Intervalls (endgültiges Intervall) und der gesamten verstrichenen Laufzeit\*. Dann erscheint LAP1 (bis zu 9 Zeichen) blinkend mit der entsprechenden Zeit (Abb. 20 D). *Wiederholen, um die anderen Intervallzeiten abzurufen.*

\* *Gesamte verstrichene Laufzeit ist die Gesamtzeit ab Drücken von S (< 2 Sek.), mit dem das erste Intervall 1 gestartet worden ist, bis zum Drücken von A (< 2 Sek.), mit dem der Timer und das endgültige Intervall gestoppt werden.*

- A (2 Sek.), nachdem der Timer gestoppt worden ist - zurücksetzen auf 0:00.00.
- S\* (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zu Chronometer-Einleitung.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.

\* *Der Betrieb des Chronometers wird blockiert, wenn während eines Alarms der Knopf S betätigt wird.*



Abb. 20A - CHRONO  
EINLEITUNG



Abb. 20B - CHRONO  
STATUS (gleich nach dem  
Start)



Abb. 20C - CHRONO  
STATUS (aktiv)



Abb. 20D - CHRONO-  
INTERVALL AUFRUFEN

**Wenn innerhalb von 2 Stunden nach dem Zugreifen auf den Free-Modus kein Tauchgang durchgeführt wird, kehrt der Betrieb auf die Standarduhrzeit zurück.**

**Der Betrieb wird auch 2 Stunden nach einem Tauchgang vom Free-Oberflächenmodus zum Standarduhrzeit-Display zurückkehren, oder wenn M gedrückt wird (für 2 Sek.), während der Free-Oberflächen-Hauptbildschirm angezeigt ist.**

# **OBERFLÄCHEN- MODUS**

**OBERFLÄCHENMODUS**

Das Oberflächendisplay ist der angezeigte Standard-Bildschirm, während Sie sich im FREE-Modus befinden.

Wie im Uhrmodus können Sie auf eine Gruppe von Funktionen zugreifen, wie >>

ALTs (Countdown-Timer und zusätzliche Daten), Einstellung Alarmer, Einstellung Dienstprogramme, Seriennummer und Chronometer.

Der Countdowntimer (CDT) ist nicht derselbe, wie im Uhrmodus.

Der Chronometer ist hingegen derselbe wie im Uhrmodus und sein Betrieb läuft über die zwei Modi hinaus weiter.

Gruppen-Knopf betätigen >>

- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten vorwärts durch die Auswahlreihenfolge der Gruppe zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um rückwärts durch die Auswahl zu blättern.
- M (2 Sek., jederzeit) - um zum Oberflächen-Hauptbildschirm zurückzukehren.
- Keine Knopfbetätigung (2 Min.) - zurück zum Hauptbildschirm.
- L - um die Displaybeleuchtung zu aktivieren.

Abtauchen auf die Tauchstarttiefe (DSD für Dive Start Depth) für 1 Sekunde aktiviert den Tauchmodus, der im Hintergrund laufen wird, wenn der Chronometer angezeigt wird. Die Einstellung der DSD auf einen bevorzugten Wert wird später im Abschnitt mit den Einstellungen des Dienstprogramms näher erklärt.

Nach dem Auftauchen auf 0,6 m für 1 Sekunde bleibt der Tauchhauptbildschirm während 10 Minuten oder bis M (2 Sek.) gedrückt wird angezeigt, je nachdem was vorher erfolgt. Dann erscheint wieder der Oberflächen-Hauptbildschirm.

Wenn der Alarm SRT (Oberflächenerholungszeit) On (aktiviert) ist, wird ein Signalton abgegeben und eine Mitteilung blinkt, wenn die eingestellte Zeit für das Oberflächenintervall nach dem Tauchgang erreicht wird. Die Einstellung ihres bevorzugten SRT-Alarmintervalls wird weiter unten im Abschnitt Alarmer einstellen beschrieben.

Wenn nach dem Auftauchen 2 Stunden verstrichen sind, fällt der Betrieb zurück in den Uhrmodus. M (2 Sek.) zum Zugreifen oder Zurückkehren auf den Uhrmodus.

**SURF HAUPTBILDSCHIRM**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 21A/B):

- > Grafik FREE.
- > Oberflächenintervallzeit (Std:Min:Sek) mit den Symbolen SURF und TIME.
- > Nummer des letzten Tauchgangs mit Kalendertag und Symbol DIVE. Wenn noch kein Tauchgang durchgeführt worden ist, oder die Tauchgangsnummer über A + S (2 Sek.) zurückgesetzt worden ist, wird 0 angezeigt.
- > Batteriesymbol, bei schwacher Batterie.

- A (< 2 Sek.) - für Zugriff auf ALT 1, dann schrittweise vorwärts durch die Gruppensequenz.
- A (< 2 Sek.) - für Zugriff auf Log/History.
- A + S (2 Sek.) - zum Zurücksetzen der Tauchgangsnummer # auf 0.
- M (< 2 Sek.) - um auf die Chrono-Einleitung zuzugreifen und dann rückwärts durch die Gruppensequenz zu blättern.
- M (2 Sek.) - für Zugriff auf Uhr-Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 21A - SURF MAIN  
(noch keinen Tauchgang durchgeführt)



Abb. 21B - SURF MAIN  
(während < 10 Minuten nach dem Auftauchen)



Abb. 21C - SURF MAIN  
(während > 10 Minuten nach dem Auftauchen)

Nach dem Auftauchen von einem Tauchgang werden während 10 Minuten oder bis der M für 2 Sekunden gedrückt wird (was zuerst erfolgt) oben stehende Informationen angezeigt.

- > Grafik No und Nummer dieses Tauchgangs.
- > Maximale Tiefe dieses Tauchgangs und die Symbole M (oder FT) und MAX
- > Aktuelle Oberflächenintervallzeit (Min:Sek) mit den Symbolen SURF und TIME.
- > EDT mit den Symbolen DIVE und TIME.

*\*\*Beachten Sie, dass die Oberflächenintervallzeit als Std:Min:Sek angezeigt wird, außer während den ersten 10 Minuten nach dem Auftauchen von einem Tauchgang. Dann wird sie nur in Min:Sek angezeigt.*

Während diese Informationen angezeigt werden, bleiben die Knöpfe A und S blockiert.

**SURF ALT 1 (CDT-STATUS)**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 22):

- > Grafik TIMR.
- > Countdownzeit (Min:Sek) mit dem Symbol TIME, wie >> 0:00, wenn noch keine Zeit eingestellt oder der Countdown abgelaufen ist. Die Einstellung Min:Sek ist Off (aus) und startbereit. Min:Sek bleiben On (an) (oder Auto) mit laufendem Countdown.
- > Grafik OFF (oder ON oder Auto) blinkend.
- > S (< 2 Sek.) - zum Starten/Stoppen des Countdowntimers. *Nachdem er in der Einstellung Auto gestartet wurde, wiederholt sich der Countdown, bis er gestoppt wird.*
- S (2 Sek.), wenn On oder Auto gewählt ist und während der Countdown gestoppt ist - zum Zurücksetzen der Zeit auf die zuvor eingestellten Min:Sek
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zu ALT 2 blättern.
- M (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
- Nach 30 Sek. zurück zum Hauptbildschirm, wenn A oder M nicht gedrückt werden.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 22 - SURF ALT 1

**SURF ALT 2**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 23):

- > Grafik Wochentag.
- > Tageszeit (Std:Min:Sek) mit Symbolen TIME und AM (oder PM).
- > Temperatur mit °C (oder °F).
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zu Set CDT Einleitung.
- M (< 2 Sek.) - um zurück zu ALT 1 zu gelangen.
- Nach 10 Sek. zurück zum Hauptbildschirm, wenn A oder M nicht gedrückt werden.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 23 - SURF ALT 2

**FREE CDT (COUNTDOWN-TIMER)**

Der Countdown (CDT) im FREE-Modus (der nicht derselbe ist, wie der Uhr-CDT) zählt die Zeit in Minuten und Sekunden zurück.

Der CDT-Status, als SURF ALT 1 dargestellt, wird nach dem Start eines Tauchgangs als Dive ALT 1 angezeigt.

Wenn Auto gewählt ist, wird der Countdown weiterhin wiederholt, wenn er bei 0:00 angelangt ist, bis er durch Drücken von S (< 2 Sek.) in SURF oder Dive ALT 1 gestoppt wird.

**CDT-Einleitung**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 24):

- > Grafiken Goto und CDT
- S (< 2 Sek.) - für Zugriff auf CDT-Einstellung.
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zu Einstellung Alarm Einleitung.
- M (< 2 Sek.) - zurück zu SURF ALT 2.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.

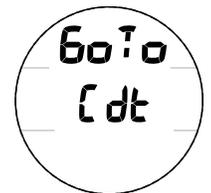


Abb. 24 - CDT-EINLEITUNG

**CDT-Einstellung**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 25):

- > Grafik TIMR.
- > Countdown-Zeit (Min:Sek) wie >> 0:00, wenn noch keine Zeit eingestellt oder der Countdown abgelaufen ist. Die Einstellung Min:Sek ist Off (aus) und startbereit. Min:Sek bleiben On (an) (oder Auto) mit laufendem Countdown.
- > Grafik OFF (oder ON oder Auto) blinkend.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten vorwärts durch OFF, ON, AUTO und SET zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Menüpunkte blättern.
- S (< 2 Sek.) - speichern der Auswahl.
  - >> Wenn OFF, ON\* oder AUTO\* ausgewählt ist, kehrt der Betrieb zum Einleitungsbildschirm zurück.
  - \*Durch Wählen von ON oder AUTO wird der Timer nicht gestartet. Er kann nur im Oberflächen- oder Dive ALT 1 Bildschirm gestartet werden.
  - >> Bei Auswahl von SET wird auf den CDT-Einstellbildschirm angezeigt.
- S (2 Sek.) - zurück zum Bildschirm CDT-Einleitung, sofern nichts geändert wurde.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 25 - CDT EINSTELLUNG (auf Set zugreifen)



Abb. 26 - EINSTELLUNG CDT

**Countdown-Timer einstellen (CDT)**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 26):

- > Grafiken TIMR und SET.
- > Timereinstellung (Min:Sek) mit Symbol TIME und blinkenden Minutenziffern.
- A (gedrückt halten) - um nach oben durch die Minuten-Sollwerte (8/Sek.) von 0: bis 59: in Schritten von 1: (Min) zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach oben durch die Minuten-Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - rückwärts durch die Sollwerte.
- S (< 2 Sek.) - um die Minuteneinstellung zu speichern. Die Sekundenanzeige blinkt nun.
- A (gedrückt halten) - um durch die Minuten Sollwerte (8/Sek.) von :00 bis :59 in Schritten zu :01 (Min.) zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um nach oben durch die Sekunden-Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um schrittweise nach unten durch die Sollwerte zu blättern.
- S (< 2 Sek.) - um die CDT-Einstellungen zu speichern und zum CDT-Statusdisplay mit blinkendem SET, damit zwischen ON (Ein) oder OFF (Aus) gewählt werden kann.
- S (2 Sek.) - zurück zum Bildschirm CDT-Einstellung, sofern nichts geändert wurde.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.

**OBERFLÄCHEN-EINSTELLMODI**

Zugriff: SURF MAIN >> ALT 1 >> ALT 2 >> CDT >> SET A >> SET U.

- A (< 2 Sek.), für Zugriff und um vorwärts durch die Menüpunkte zu blättern
- > Die Sollwerte können auch über das ACI PC-Schnittstellenprogramm geändert werden.
- > Die Einstellungen bleiben erhalten, bis die eingegebenen Werte geändert werden.

**SET ALARMS**

Reihenfolge: Einleitung >> AUD >> SRT >> EDT >> RDI >> DD1 bis DD3.

- A (< 2 Sek.) auf CDT-Einleitung, um auf Set Alarm-Einleitung zuzugreifen.

Über die Funktion Set Audible können die akustischen Alarmer und die dazugehörige LED-Warnleuchte vollständig deaktiviert werden. Wenn diese deaktiviert ist (OFF), werden keine Signaltöne abgegeben und die LED blinkt nicht, wenn eine Alarmbedingung eintritt. Einige Taucher ziehen diese Einstellung für bestimmte Tauchaktivitäten vor. Die Symbole und Meldungen werden jedoch blinken und die Displaybeleuchtung geht an.

Der SRT-Alarm (Oberflächenerholungszeit) ist ein Hinweis, dass die eingestellte „Erholungszeit“ nach dem Auftauchen von einem Tauchgang, abgelaufen ist.

Der Alarm EDT (wiederholt verstrichene Tauchzeit) wird jedes Mal wiederholt, wenn das eingestellte Zeitintervall während des Betriebs im Tauchmodus abgelaufen ist.

Der RDI-Alarm (wiederholtes Tiefenintervall) wird jedes Mal wiederholt, wenn das eingestellte Tiefenintervall erreicht wird, außer wenn die DD-Alarmer ausgelöst werden. Wenn wiederholt nach unten, nach oben und nach unten getaucht wird, wird der Alarm jeweils bei jedem Abtauchen ausgelöst.

Die Alarmer DD1 bis DD3 (Abtauchalarm von Descending Depth) werden in der Reihenfolge von 1 bis 3 beim Abtauchen eingestellt.

Jederzeit beim Zugriff auf die Einstellungen-

- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.

**Einstellung Alarmer Einleitung**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 27):

- > Grafiken GoTo und SET A.

- S (< 2 Sek.) - für Zugriff auf Einstellungen der akustischen Alarmer.
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zu Einstellung Dienstprogramme Einleitung.
- M (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zu CDT-Einleitung.

**Einstellen der akustischen Alarmer**, umfasst folgende Daten (Abb. 28):

- > Grafik AUD (für Akustisch)
- > Grafik OFF (oder ON) bei Zugriff blinkend.

- A oder M (< 2 Sek.) - um zwischen Aus/Ein (OFF und ON) zu wechseln.
- S (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zu Set Alarm Einleitung.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf Set SRT Alarm.

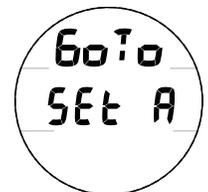


Abb. 27 - EINSTELLUNG ALARME EINLEITUNG

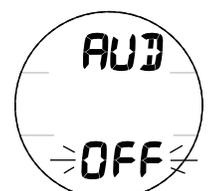


Abb. 28 - EINSTELLUNG AKUSTISCHER ALARME

**SRT (Surface Recovery Time=Oberflächen-Ruhezeit) Alarm einstellen**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 29):

- > Grafik SRT.
- > Tauchzeit (Min:Sek) mit den Symbolen SURF und TIME.
- > Grafik OFF (oder ON) bei Zugriff blinkend.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten vorwärts durch OFF, ON und SEt zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um rückwärts durch die Menüpunkte zu blättern.
- S (2 Sek.) - zurück zur Einstellung der akustischen Alarme.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung.



Abb. 29 - EINSTELLUNG SRT-ALARM

- > Wenn OFF oder ON ausgewählt ist, geht es weiter zum Menü Set EDT Alarm.
- > Wenn SEt ausgewählt ist, blinkt die Minutenanzeige.

- A (gedrückt halten) - um durch die Minuten Sollwerte von 0: bis 30: in 8 Schritten zu 1 Minute pro Sekunde zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um schrittweise nach oben durch die Minuten-Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach unten durch die Minuten-Sollwerte zu blättern.
- S (2 Sek.) - zurück zu SEt (blinkend).
- S (< 2 Sek.) - um die Minuteneinstellung zu speichern. Die Sekundenanzeige blinkt nun.
- A (gedrückt halten) - um durch die Sekunden Sollwerte von :00 bis :59 in 8 Schritten zu 1 Sek. pro Sekunde zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um schrittweise nach oben durch die Sekunden-Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten zurück durch die Sekunden-Sollwerte zu blättern.
- S (2 Sek.) - um zu der blinkenden Minutenanzeige zurückzukehren.
- S (< 2 Sek.) - um die Einstellung Min:Sek zu speichern (Ziffern leuchten konstant), die Grafik SEt blinkt und ON oder OFF kann ausgewählt/gespeichert werden.

**EDT (Verstrichene Tauchzeit) Alarm einstellen**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 30):

- > Grafik EDT.
- > Tauchzeit (Min:Sek) mit dem Symbol TIME.
- > Grafik OFF (oder ON) bei Zugriff blinkend.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten vorwärts durch OFF, ON und SEt zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um rückwärts durch die Menüpunkte zu blättern.
- S (2 Sek.) - schrittweise rückwärts zum Set SRT Alarm.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung.



Abb. 30 - EINSTELLUNG EDT-ALARM

- > Wenn OFF oder ON ausgewählt ist, kehrt der Betrieb zu Set RDI Alarm zurück.
- > Wenn SEt ausgewählt ist, blinken die Minutenziffern.

- A (< 2 Sek.) - um nach oben durch die Minuten-Sollwerte von 0: bis 9: in Schritten von 1 Minute.
- M (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach unten durch die Minuten-Sollwerte zu blättern.
- S (2 Sek.) - zurück zu SEt (blinkend).
- S (< 2 Sek.) - um die Minuteneinstellung zu speichern. Die Sekundenanzeige blinkt nun.
- A (gedrückt halten), um aufwärts durch die Sekunden-Sollwerte von :00\* bis :59 in 8 Schritten zu 1 Sek. zu blättern.

\*Startet bei :10 (10 Sekunden Mindestwert), wenn die Minuten auf 0 eingestellt sind.

- A (< 2 Sek.) - um schrittweise nach oben durch die Sekunden-Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten zurück durch die Sekunden-Sollwerte zu blättern.
- S (2 Sek.) - um zu der blinkenden Minutenanzeige zurückzukehren.
- S (< 2 Sek.) - um die Einstellung Min:Sek zu speichern (Ziffern leuchten konstant), die Grafik SEt blinkt und ON oder OFF kann ausgewählt/gespeichert werden.

**RDI (Repeating Depth Interval = Wiederholendes Tiefenintervall) Alarm einstellen**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 31):

- > Grafik RDI.
- > Tiefenintervall mit M (oder FT) Symbol.
- > Grafik OFF (oder ON) bei Zugriff blinkend.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten vorwärts durch OFF, ON und SEt zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um rückwärts durch die Menüpunkte zu blättern.
- S (2 Sek.) - schrittweise rückwärts zum Set EDT Alarm.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung.



Abb. 31 - EINSTELLUNG RDI-ALARM

- > Wenn OFF oder ON ausgewählt ist, kehrt der Betrieb zu Set DD1 Alarm zurück.
- > Wenn SEt ausgewählt ist, blinkt die Tiefenanzeige.

- A (gedrückt halten) zum Durchblättern der Tiefen-Sollwerte in Schritten von 1 m (3 ft.) bei einer Geschwindigkeit von 8 Schritten pro Sekunden von 3 bis 33 m (10 bis 100 ft.).
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach unten durch die Sollwerte zu blättern.
- S (2 Sek.) - zurück zu SEt (blinkend).
- S (< 2 Sek.) - um die Einstellung zu speichern (Ziffern leuchten konstant), die Grafik SEt blinkt und ON oder OFF kann ausgewählt/gespeichert werden.

**DD1 einstellen (Alarm, Absteigetiefe, DD2 und DA3 ähnlich)**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 32):

Der Tiefenalarm kann auf zunehmend tieferen Tiefen eingestellt werden. DD2 muss tiefer als DD1 und DD3 tiefer als DD2 sein. Dann können die Alarme aktiviert (On) oder deaktiviert (Off) werden.

- > Grafik DD1.
- > Tiefe mit MAX und Symbole M (oder FT).
- > Sollwert ON oder OFF, bei Zugriff blinkend.

- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten vorwärts durch OFF, ON und SEt zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um rückwärts durch die Menüpunkte zu blättern.
- S (2 Sek.) - schrittweise rückwärts zum Set RDI Alarm.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung.



Abb. 32 - EINSTELLUNG DD ALARM

- > Nachdem Off oder On gespeichert ist, wird Set DD2 Alarm angezeigt (nach der Einstellung von DD2 folgt DD3 und nach Einstellung von DD3 folgt die Alarm-Einleitung).
- > Wenn SEt ausgewählt ist, blinkt die Tiefenanzeige.

- A (gedrückt halten) - um in 8 Schritten zu je 1 m (1 ft) von 3 bis 100 m (10 bis 330 ft) nach oben durch die Tiefen-Sollwerte zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach unten durch die Sollwerte zu blättern.
- S (2 Sek.) - zurück zu SEt (blinkend).
- S (< 2 Sek.) - um die Tiefeneinstellung zu speichern (Ziffern leuchten konstant), die Grafik SEt blinkt und ON oder OFF kann ausgewählt/gespeichert werden.

**SET UTILITIES**

Reihenfolge: Einleitung >> Einheiten >> Wasseraktivierung >> Wassertyp >> Displaybeleuchtungsdauer >> DSD >> BDSI.

- 1 (< 2 Sek.), wenn Set Alarm Einleigunt angezeigt wird, um Einstellung Dienstprogramme aufzurufen.

Die Funktion der Wasseraktivierung (Wet Activation) erlaubt Ihnen die Deaktivierung des Tauchmodus, wenn Sie möglicherweise die Uhrfunktionen außerhalb jeder Tauchaktivität nutzen möchten.

Durch die Auswahl der Wasserart (Water Type) wird die Tiefenkalibration angepasst, um Aktivitäten in Süß- oder Meeres-/Salzwasser zu berücksichtigen.

Mit der Displaybeleuchtungsdauer wird die Dauer der eingeschalteten (ON) Displaybeleuchtung, wenn diese durch das Drücken des L-Knopfes aktiviert wird, festgelegt.

Über die Funktion DSD (Starttauchtiefe) können Sie die Tiefe bestimmen, auf der der Tauchmodus nach dem Abtauchen aktiviert werden soll. Unabhängig von der eingestellten DSD, endet jeder Tauchgang nach dem Auftauchen für 1 Sekunde auf 0,6 m (2 ft) für die eingestellte BDSI.

Mit der Funktion BDSI (Oberflächenintervall zwischen Tauchgängen) können Sie das Zeitintervall zwischen Auftauchen und Abtauchen festlegen, das bestimmt, ob ein Abtauchen ein neuer Tauchgang ist. Für einige Aktivitäten werden längere Intervalle bevorzugt, für andere kürzere. Daher ist diese Auswahl hilfreich.

Jederzeit beim Zugriff auf die Einstellungen-

- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 33 - EINSTELLUNG DIENSTPROGRAMME EINLEITUNG

**Einstellung Dienstprogramme Einleitung**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 33):

> Grafiken GoTo und SET U.

- S (< 2 Sek) - für Zugriff auf Einstellungen der akustischen Alarme.
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zu ID-SN blättern.
- M (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zu Einstellung Alarme Einleitung.

**EINSTELLUNG EINHEITEN**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 53):

> Grafik UNIT.  
> Symbol M oder °C (oder FT und °F, blinkend).

- A oder M (< 2 Sek.) - um zwischen Englisch und Metrisch zu wechseln.
- S (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zu Einstellung Dienstprogramme Einleitung.
- S (< 2 Sek) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf Set Wet Activation.



Abb. 34 - EINSTELLUNG MASSEINHEITEN

**EINSTELLUNG WASSERAKTIVIERUNG**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 35):

> Grafiken WET ACT.  
> Grafik OFF (oder ON) blinkend.

- A oder M (< 2 Sek.) - um zwischen Aus/Ein (OFF und ON) zu wechseln.
- S (2 Sek.) - zurück zu Einstellung Einheiten.
- S (< 2 Sek) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf Einstellung Wasserart.



Abb. 35 - EINSTELLUNG WASSERAKTIVIERUNG

**Einstellen der Wasserart**, umfasst folgende Daten (Abb. 36):

- > Grafiken TYPE und H2O.
- > Grafik SEA (oder FrESH), bei Zugriff blinkend.
- A (< 2 Sek.) - um zwischen SEA (SALZ) und FRESH (SÜß) zu wechseln.
- S (2 Sek.) - schrittweise rückwärts zum Einstellung Wet Activation.
- S (< 2 Sek) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf die Einstellung der Displaybeleuchtungsdauer.



Abb. 36 - EINSTELLUNG WASSERART

**EINSTELLUNG DISPLAYBELEUCHTUNG**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 37):

- > Grafiken GLO und durA
- > Tauchzeit (Min:Sek) blinkend mit dem Symbol TIME.
- A (< 2 Sek.), um in einzelnen Schritten von 0:05, 0:10, 0:30, 1:00 (Min:Sek) nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach unten durch die Sollwerte zu blättern.
- S (2 Sek.), zurück zu Einstellungen der Wasserart.
- A (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf Einstellung DSD.



Abb. 37 - EINSTELLUNG DISPLAYBELEUCHTUNGSDAUER

**DSD (Starttauchtiefe) einstellen**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 38):

- > Grafik DSD.
- > Tiefe blinkend mit Symbol M (oder F).
- S (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten von 0,6, 1,2, 1,8 m (2, 4, 6 ft) nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um schrittweise nach unten durch die Sollwerte zu blättern.
- S (2 Sek.) - schrittweise rückwärts zur Einstellung Displaybeleuchtungsdauer.
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern der Einstellung und für Zugriff auf Einstellung BDSI.



Abb. 38 - EINSTELLUNG DSD

**BDSI (Oberflächenintervall zwischen den Tauchgängen) einstellen**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 39):

- > Grafik BDSI.
- > Tauchzeit (Min:Sek) blinkend mit den Symbolen SURF und TIME.
- A (gedrückt halten) - um nach oben durch die Sollwerte (8/Sek.) von 0:01 bis 1:00 (Min:Sek) in Schritten zu :01 (1 Sekunde) zu blättern.
- A (< 2 Sek.) - um schrittweise nach oben durch die Sollwerte zu blättern.
- M (< 2 Sek.) - um in einzelnen Schritten nach unten durch die Sollwerte zu blättern.
- S (2 Sek.) - zurück zur Einstellung DSD.
- S (< 2 Sek.), zum Speichern der Einstellung und zu Einstellung Dienstprogramme Einleitung zurückzukehren.



Abb. 39 - EINSTELLUNG BDSI

**SERIENNUMMER (SN)**

- A (< 2 Sek.) - wenn Einstellung Dienstprogramme Einleitung angezeigt ist, um auf die Seriennummer zuzugreifen.

weitere angezeigte Daten sind (Abb. 40):

- > Grafik SN.
- > Werkseitig programmierte Seriennummer (bis zu 6 Zeichen).
- > Firmware-Revisionsnummer (Betriebssoftware) (z. B. graphic r1A).
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zur Chrono Einleitung.
- M (< 2 Sek.) - schrittweise rückwärts zur Einstellung Dienstprogramme Einleitung.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 40 - SN

**Diese Informationen sind erforderlich, wenn eine Einheit zur Überprüfung oder für einen Service an OCEANIC gesandt wird. Tragen Sie diese Informationen im Formular am Ende dieses Handbuchs ein und bewahren Sie den Kaufbeleg auf.**

**CHRONOMETER**

Der Chronometer des FREE-Modus ist derselbe, wie der Chronometer des Uhrmodus. Er wird beim Wechseln zwischen den Modi übertragen.

Sie Uhrmodus (Seite 12) für die Bedienung und Anzeigen.

**Chrono-Einleitung**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 41):

- Grafiken GoTo und Chro.
- S (< 2 Sek.) - für Zugriff auf Chrono-Status.
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
- M (< 2 Sek.) - um schrittweise rückwärts zur SN zu gelangen.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 41 - CHRONO-EINLEITUNG

**LOG UND HISTORY**

- A (2 Sek.), während der Uhrhauptbildschirm oder FREE SURF Hauptbildschirm angezeigt ist, um auf die Log- und History-Modi zuzugreifen.

Reihenfolge: Haupt >> Log >> Tages-History >> Gesamt-History

**LOG-MODUS**

Der Log-Modus zeigt Informationen der letzten 99 Tauchgänge sequenziell in der umgekehrten Reihenfolge an (der neuste Tauchgang zuerst).

Die Log-Informationen werden gespeichert, bis sie von einem anderen Tauchgang überschrieben werden.

Nachdem 99 Tauchgänge durchgeführt wurden, wird der neuste abgeschlossene Tauchgang dem Log hinzugefügt und der älteste wird gelöscht.

Die im Log gespeicherten Daten gehen beim Austauschen der Batterie nicht verloren.

Die Tauchgänge werden von 1 bis 99 nummeriert, an jedem neuen Kalendertag oder jeder neuen Zeitraum mit Aktivitäten bei Nr. 1 beginnend. Nach Mitternacht erhält der erste Tauchgang des nächsten Tages die Nr. 1. Er erhält auch dann die Nr. 1, wenn Sie im SURF Hauptbildschirm die Tauchgangnummer durch Drücken von S (2 Sek.) zurücksetzen.

Der Log-Modus zeigt zuerst den Log 1 Bildschirm des zuletzt durchgeführten Tauchgangs an.

**LOG 1**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 42):

- > Grafik No mit der Tauchgangnummer (1 bis 99) für den jeweiligen Tag oder Aktivitätszeitraum.
- > Maximale Tiefe und Symbole M (oder FT) und MAX.
- > Symbol Log (Buch).
- > Vortauchgang-SI (Min:Sek, Std:Min, wenn >59:59) mit den Symbolen SURF und TIME, leer bei Tauchgang Nr. 1.
- > Verstrichene Tauchzeit (Min:Sek) mit den Symbolen DIVE und TIME.

- > A (2 Sek.) für Zugriff auf Log 2.
- > A (2 Sek.) für Zugriff auf History 1.
- S (drücken), um durch die Log 1 Bildschirme der vorherigen Tauchgänge in Schritten von 4 pro Sekunde zu blättern
- S (< 2 Sek.), um vorwärts durch die Log 1 Bildschirme zu blättern.
- M (< 2 Sek.), um rückwärts durch die Log 1 Bildschirme zu blättern.
- > Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 42 - LOG 1

**LOG 2**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 43):

- > Grafik No mit der Tauchgangnummer (1 bis 99).
- > Symbol Log (Buch).
- > Datum\* des Tauchgangs (Jahr, Monat.Tag oder Tag.Monat).
- > A (2 Sek.) für Zugriff auf Log 3.
- > A (< 2 Sek.), zurück zu Log 1.
- S (drücken und halten), um durch die Log 2 Bildschirme der vorherigen Tauchgänge in Schritten von 4 pro Sekunde zu blättern
- S (< 2 Sek.), um vorwärts durch die Log 2 Bildschirme zu blättern.
- M (< 2 Sek.), um rückwärts durch die Log 2 Bildschirme zu blättern.
- > Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 43 - LOG 2

**LOG 3**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 44):

- > Symbol AM (oder PM), sofern das 12-Stunden-Format gewählt ist.
- > Grafik No mit der Tauchgangnummer (1 bis 99).
- > Symbol Log (Buch).
- > Tageszeit\* (Std:Min:Sek) mit Symbol TIME.
- > Temperatur (tiefste während des Tauchgangs registrierte Temperatur) mit Gradsymbol und Grafik C (oder F).
- > A (2 Sek.) für Zugriff auf Log 4.
- > A (< 2 Sek.), zurück zu Log 1.
- S (drücken und halten), um durch die Log 3 Bildschirme der vorherigen Tauchgänge in Schritten von 4 pro Sekunde zu blättern
- S (< 2 Sek.), um vorwärts durch die Log 3 Bildschirme zu blättern.
- M (< 2 Sek.), um rückwärts durch die Log 3 Bildschirme zu blättern.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 44 - LOG 3

\* Die gespeicherten Daten und Tageszeiten basieren auf der ausgewählten Standard-Uhrzeit. Die Hauptzeit (zu Hause) wird verwendet, sofern Sie nicht vor den Tauchgängen die ALT-Zeit (unterwegs) als Standard-Uhrzeit ausgewählt haben.

**LOG 4 (Profil)**

Der Bildschirm Log 4 erlaubt Ihnen, Tauchgänge vor Ort zu analysieren, ohne ein PC-Schnittstellensystem verwenden zu müssen. Vom Moment des Abtauchens kann durch Vor- und Zurückstellen der verstrichenen Tauchzeit die jeweilige Tiefe während des Tauchgangs angezeigt werden.

**LOG 4**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 45):

- > Grafik No mit der Tauchgangnummer (1 bis 99).
  - > Max. Tiefe mit Symbol M (oder FT).
  - > Symbol Log (Buch).
  - > Die Grafik Pro, die anzeigt, dass am Bildschirm interaktive Profildaten dieses Tauchgangs angezeigt werden.
  - > Verstrichene Tauchzeit (Min:Sek) mit den Symbolen DIVE und TIME.
- S (drücken und halten) - um in Schritten von 8 Sekunden pro Sekunde vorwärts durch die EDT (verstrichene Tauchzeit) zu blättern (bis Knopf losgelassen). Dabei wird für jeden EDT-Wert die jeweilige Tiefe angezeigt.
  - S (< 2 Sek.) - um schrittweise bei 1 Sekunde die EDT durch drücken/loslassen zu erhöhen. Dabei wird für jeden EDT-Wert die jeweilige Tiefe angezeigt.
  - M (< 2 Sek.) - um schrittweise bei 1 Sekunde die EDT durch drücken/loslassen zu senken.
  - A (< 2 Sek.), um zu Log 1 desselben Tauchgangs zurückzukehren.
  - M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
  - L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
  - L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 45 - LOG 4

**HISTORY MODUS**

Der History-Modus umfasst 2 Gruppen, Tages-History und Gesamt-History. Die Gruppe Tag zeigt die am letzten Kalendertag mit Tauchgängen aufgezeichneten Daten, während die Gruppe Gesamt die Daten aller je durchgeführten Tauchgänge anzeigt.

Die Daten bleiben beim Entfernen/Ersetzen der Batterie erhalten.

- A (2Sek.), im ersten Log 1 Bildschirm, für den Zugriff auf Tages-History 1.

**TAGES-HISTORY 1**, weitere angezeigte Daten (Abb. 46):

- > Grafik HIST.
  - > Gesamte aufgelaufene Tauchzeit dieses Tages, bis zu 23:59:59 (Std:Min:Sek) mit Symbol TIME.
  - > Gesamtanzahl der durchgeführten Tauchgänge dieses Tages (bis zu 199) mit Symbol DIVE.
- A (< 2 Sek.) für Zugriff auf Tages-History 2.
  - A (2 Sek.) für Zugriff auf Gesamt-History 1.
  - Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
  - M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Hauptbildschirm.
  - L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
  - L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 46 - TAGES-HISTORY 1

**TAGES-HISTORY 2**, weitere angezeigte Daten (Abb. 47):

- > Die Grafiken DAY und d - t zeigen an, dass die Max. Tiefe, die tiefste aufgezeichnete Tiefe dieses Tages ist und die Tauchzeit ist die zur maximalen Tiefe gehörende Zeit.
- > Maximale Tiefe und Symbole M (oder FT) und MAX.
- > Verstrichene Tauchzeit (Min:Sek) mit den Symbolen DIVE und TIME.

- A (< 2 Sek.) für Zugriff auf Tages-History 3.
- A (2 Sek.) zurück zu Tages-History 1.
- Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 47 - TAGES-HISTORY 2

**TAGES-HISTORY 3**, weitere angezeigte Daten (Abb. 48):

- > Die Grafiken DAY und t - d zeigen an, dass die Tauchzeit die längste an diesem Tag aufgezeichnete Tauchzeit ist und dass die maximale Tiefe zu dieser Zeit gehört.
- > Maximale Tiefe und Symbole M (oder FT) und MAX.
- > Tauchzeit (Min:Sek) mit den Symbolen DIVE und TIME.

- A (< 2 Sek.) für Zugriff auf Tages-History 4.
- A (2 Sek.) zurück zu Tages-History 1.
- Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
- M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Hauptbildschirm.
- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 48 - TAGES-HISTORY 3

**TAGES-HISTORY 4**, weitere angezeigte Daten (Abb. 49):

- > Die Grafiken DAY und AVE zeigen an, dass die angezeigten Daten Durchschnittswerte aus allen an diesem Tag durchgeführten Tauchgängen darstellen.
  - > Maximale Tiefe und Symbole M (oder FT) und MAX.
  - > Tauchzeit (Min:Sek) mit den Symbolen DIVE und TIME.
- A (< 2 Sek.), zurück zu History 1
  - Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
  - M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Hauptbildschirm.
  - L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
  - L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 49 - TAGES-HISTORY 4

**GESAMT-HISTORY 1**, weitere angezeigte Daten (Abb. 50):

- > Grafik HIST.
  - > Tauchzeit bis zu 999:59:59 (Std:Min:Sek), dann 1000 - Std., dann beginnt die Zählung wieder bei 0:01 (Min:Sek) mit dem Symbol TIME.
  - > Anzahl der Tauchgänge bis zu 9999 mit Symbol DIVE.
- A (< 2 Sek.) für Zugriff auf Gesamt-History 2.
  - Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
  - A oder M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
  - L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
  - L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 50 - GESAMT-HISTORY 1

**GESAMT-HISTORY 2**, weitere angezeigte Daten (Abb. 51):

- > Die Grafiken EVER und d - t zeigen an, dass die Max. Tiefe, die tiefste je aufgezeichnete Tiefe ist und die Tauchzeit ist die zur maximalen Tiefe gehörende Zeit.
  - > Maximale Tiefe und Symbole M (oder FT) und MAX.
  - > Verstrichene Tauchzeit (Min:Sek) mit den Symbolen DIVE und TIME.
- A (< 2 Sek.) für Zugriff auf Gesamt-History 3.
  - A (< 2 Sek.), zurück zu Gesamt-History 1
  - Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
  - M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Hauptbildschirm.
  - L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
  - L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 51 - GESAMT-HISTORY 2

**GESAMT-HISTORY 3**, weitere angezeigte Daten (Abb. 52):

- > Die Grafiken EVER und t - d zeigen an, dass die Tauchzeit die längste je aufgezeichnete Tauchzeit ist und dass die maximale Tiefe zu dieser Zeit gehört.
  - > Maximale Tiefe und Symbole M (oder FT) und MAX.
  - > Tauchzeit (Min:Sek) mit den Symbolen DIVE und TIME.
- A (< 2 Sek.) für Zugriff auf Gesamt-History 4.
  - A (< 2 Sek.), zurück zu Gesamt-History 1
  - Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
  - M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Hauptbildschirm.
  - L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
  - L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 52 - GESAMT-HISTORY 3

**GESAMT-HISTORY 4**, weitere angezeigte Daten (Abb. 53):

- > Grafik AVE (für Durchschnittswerte)
  - > Max. Tiefe mit den Symbolen MAX und M (FT), Durchschnitt aller je aufgezeichneten Tauchgänge.
  - > Grafik xxd, für die durchschnittliche Anzahl Tauchgänge, die während jedes Tages mit Tauchaktivitäten aufgezeichnet wurden.
  - > Tauchzeit (Min:Sek), für die durchschnittliche Tauchzeit aller aufgezeichneten Tauchgänge und die Symbole DIVE und TIME.
- A (< 2 Sek.), zurück zu History 1
  - Kein Knopfdruck (2 Min.), um zur FREE SURF Hauptbildschirm oder Uhrhauptbildschirm zurückzukehren.
  - A oder M (2 Sek.) oder 2 Min ohne Kopfbetätigung führt zurück zum Oberflächen-Hauptbildschirm.
  - L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
  - L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.



Abb. 53 - GESAMT-HISTORY 4

# TAUCH MODUS

*Der Tauchmodus wird nach dem Abtauchen für 1 Sekunde auf die DSD (Tauchstarttiefe) aktiviert und endet beim Auftauchen über 0,6 m (2 ft.) für 1 Sekunde für die BDSI (Oberflächenintervall zwischen den Tauchgängen).*

*Wenn abgetaucht wird, während der Chronometer auf dem Display ist, bleibt dieser auch angezeigt, nachdem der Tauchgang gestartet ist. Sobald M gedrückt/losgelassen wird, wird der Tauch-Hauptbildschirm angezeigt.*

**TAUCHMODUS**

Wenn die Wasseraktivierung (Wet Activation) vor dem Start eines Tauchgangs einer neuen Tauchgangsreihe auf OFF (Aus) eingestellt ist, wird die Einheit, während sie sich in irgendeinem Uhrmodus befindet, keinen Tauchgang aktivieren. Sie muss zuvor im FREE Modus sein, um den Tauchmodus zu aktivieren.

Wenn die Wasseraktivierung (Wet Activation) auf On (EIN) eingestellt ist, wird sich der Tauchmodus, von jedem betriebenen Oberflächenmodus einschließlich der Uhrmodi aus, selbst aktivieren, wenn es die eingestellte DSD (Starttauchtiefe) für 5 Sekunden wahrnimmt.

Nachdem die erste Tauchgangserie abgeschlossen ist, werden die Wiederholungstauchgänge aktiviert, unabhängig vom Betriebsmodus, der gerade aktiv ist.

Tauchgänge starten nach dem Abstieg auf die auf 1 Sekunde eingestellte DSD (Starttauchtiefe - 0.6, 1.2 oder 1.8 m; 2, 4 oder 6 ft) und enden beim Aufstieg auf eine Tiefe von < 0.6 M (2 ft.)\*\* für die eingestellte BDSI-Zeit (Oberflächenintervall zwischen Tauchgängen). Ein erneutes Abtauchen bevor die BDSI-Zeit abgelaufen ist, wird als gleicher Tauchgang erachtet und beim Abtauchen wenn die BDSI abgelaufen ist oder danach, wird als Wiederholungstauchgang erachtet.

*\*\*Nach dem Auftauchen auf 0,6 m (2 ft.), zeigt der Tauch-Hauptbildschirm 0,0 m (0 ft.) an, bis Sie ganz auftauchen oder während der BDSI auf die zuvor eingestellte DSD abtauchen.*

**DISPLAYBELEUCHTUNG**

- L (< 2 Sek.) - um zwischen Ein/Aus (On/Off) der Displaybeleuchtung zu wechseln. *Bleibt für die eingestellte Dauer eingeschaltet.*
- L (2 Sek.), während die Displaybeleuchtung leuchtet, - um den Timer zurückzusetzen, so dass das Display, während der eingestellten Gesamtzeitdauer, beleuchtet ist.

Wenn ein Alarm ausgelöst wird, leuchtet die Displaybeleuchtung und bleibt solange an, bis sie durch Drücken des L-Knopfs (< 2 Sek.) oder automatisch nach 10 Sekunden ausgeschaltet wird. Wenn Sie bereits eingeschaltet ist, bleibt Sie während 10 Sekunden nach Auslösung des Alarms eingeschaltet, außer wenn Sie diese während diesen 10 Sekunden ausschalten.

**TAUCH-HAUPTBILDSCHIRM**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 54):

- > Aktuelle Tiefe mit Symbol M (oder FT). 0 an der Oberfläche < eingestellte BDSI-Zeit.
- > Verstrichene Tauchzeit (Min:Sek) mit den Symbolen DIVE und TIME.

- A (< 2 Sek.) - für Zugriff auf ALT 1.
- M (< 2 Sek.) - ersetzt den Tauch-Hauptbildschirm mit dem Chronometer-Status (Laufzeit). Dieser bleibt auf dem Display, bis M (< 2 Sek.) gedrückt wird und wieder der Tauch-Hauptbildschirm erscheint.



Abb. 54 - DIVE HAUPT

**DIVE ALT 1 (CDT-STATUS)**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 66):

- > Grafik TIMR.
- > Countdownzeit (Min:Sek) mit dem Symbol TIME, wie >> 0:00, sofern keine Zeit eingestellt wurde oder der Countdown abgelaufen ist oder die Min:Sek-Einstellung, wenn er ausgeschaltet und startbereit ist (oder Auto gewählt ist) oder - Min:Sek bleiben On (an) (oder Auto) mit laufendem Countdown.
- > Grafik OFF (oder ON oder Auto) blinkend.
- > S (< 2 Sek.) - zum Starten/Stoppen des Countdowntimers. *Nachdem er in der Einstellung Auto gestartet wurde, wiederholt sich der Countdown, bis er gestoppt wird.*
- S (2 Sek.), wenn On oder Auto gewählt ist und während der Countdown gestoppt ist - zum Zurücksetzen der Zeit auf die zuvor eingestellten Min:Sek
- A (< 2 Sek.) - vorwärts zu ALT 2 blättern.
- M (< 2 Sek.) - um schrittweise rückwärts zum HAUPTBILDSCHIRM zu gelangen (Chronometer mit Hauptbildschirm ersetzen).
- Nach 30 Sek. zurück zum Hauptbildschirm, wenn A oder M nicht gedrückt werden.

Abb. 55A - DIVE ALT 1  
(CDT eingeschaltet):**DIVE ALT 2**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 56):

- > Wochentaggrafik (MON, TUE usw.).
- > Tageszeit (Std:Min:Sek) mit Symbolen TIME und AM (oder PM).
- > Temperatur mit °C (oder °F).
- A (< 2 Sek.) - zurück zum Tauch-Hauptbildschirm.
- Nach 10 Sek. zurück zum Tauch-Hauptbildschirm, wenn A nicht gedrückt wird.

Abb. 55B - DIVE ALT 1  
(CDT auf Auto eingestellt)**CHRONO-STATUS**, weitere angezeigte Daten sind (Abb. 57):

Wenn der Chronometer angezeigt wird, bleibt er auf dem Display, bis M (< 2 Sek.) gedrückt wird, um den Tauch-Hauptbildschirm aufzurufen.

- > Grafik CHRO.
- > Verstrichene Laufzeit, aufwärts zählend bis 9:9:59.99 (Min:Sek\_ .01 Sek).
- > Grafik LAP1 (bis LAP9).
- S (< 2 Sek.) - zum Starten des Timers, der von 0:00\_00 (Std:Min:Sek\_ .01 Sek.) in Schritten von .01 Sek. aufwärts zählt. *Nach den ersten 4,99 Sekunden zeigen die Hundertstelsekunden 2 Striche an ( . - - ).*
- S (< 2 Sek.) - speichert die Zeit von Runde 1 (Lap 1) und zeigt die Grafik LAP2 (Runde 2) an, während der Timer fortlaufend hoch zählt. *Die komplette Laufzeit wird immer angezeigt bis sie gestoppt wird.*
- S (< 2 Sek.) - zum Speichern/Anzeigen anderer Runden bis Nr. 9.  
>> *Weitere Runden werden aufgezeichnet, wobei nach der 9. Runde die ersten überschrieben werden und wieder mit Nr. 1 beginnen.*  
>> *Falls der Chronometer weiter läuft und 199:59.99 erreicht, wird er stoppen und dies als eine Runde speichern.*  
*Aufeinander folgendes Drücken von S hat dann keine Auswirkungen mehr.*
- A (< 2 Sek.) - zum Stoppen des Timers, speichern der laufenden Runde und der Gesamtzeit. Dann wird Runde 1 aufgerufen und die Grafik LAP1 blinkt zusammen mit der Zeit von Lap 1.  
>> *Anschließendes Drücken von A (< 2 Sek.) ruft die anderen Runden auf.*  
>> *Wenn die Runden aufgerufen wurden, werden die Hundertstelsekunden angezeigt.*
- A (2 Sek.), nachdem über A (< 2 Sek.) gestoppt wurde, setzt den Timer auf 0:00.00 zurück.
- M (< 2 Sek.) - zum Ersetzen des Chrono-Bildschirms mit dem Tauch-Hauptbildschirm. Der Chronometer läuft im Hintergrund weiter.



Abb. 56 - ALT 2

Abb. 57 - CHRONO  
(läuft)

# **WARNUNGEN UND ALARME**

**ALARME**

Wenn Alarmer ertönen, blinkt die LED. Zudem leuchtet die Displaybeleuchtung für 10 Sekunden (wenn aktiviert) und das entsprechende Symbol oder eine Meldung blinken als Hinweis, dass ein Ereignis aufgetreten ist und als Erinnerung, das Display anzusehen und das Ereignis zu erkennen.

Wenn das akustische Signal verstummt, erlischt die LED-Warnleuchte und die Meldung wird nicht mehr angezeigt.

Wenn der akustische Alarm deaktiviert (OFF) ist, erklingt er nicht und die LED-Warnleuchte wird in kritischen Situationen nicht blinken. Die dazugehörigen Symbole und Meldungen werden jedoch blinken und die Displaybeleuchtung geht an.



Abb. 58 - UHR CDT-ALARM

**UHR CDT-ALARM** (Abb. 58)

Wenn der CDT des Uhrmodus 0:00 (Std:Min) erreicht, ertönen 3 Reihen von 3 Signaltönen. Währenddessen blinkt die Grafik TIMR auf dem Uhr-Hauptbildschirm anstelle des Wochentags.

**UHR TÄGLICHER ALARM** (Abb. 59)

Jeden Tag zur eingestellten Zeit wird ein akustisches Signal bestehend aus 3 Reihen von 3 Signaltönen ausgegeben und die Grafik ALRM wird auf dem Uhr-Hauptbildschirm anstelle des Wochentags zusammen mit dem Symbol Alarm (Lautsprecher) blinken.



Abb. 59 - UHR TÄGL. ALARM

**ALARM BATTERIE SCHWACH** im Uhrmodus (Abb. 60)

Wenn die Batteriespannung schwach wird (< 2,75 Volt), wird das Batteriesymbol (Gehäuse mit internem Balken) solide auf dem Uhr-Hauptbildschirm angezeigt.

Wenn eine Alarmbedingung eintritt (< 2,50 Volt), werden abwechselungsweise die Grafiken CHNG >> BATT auf dem Uhr-Hauptbildschirm angezeigt (während 0,750 Sekunden, dann während 0,250 Sekunden ausgeblendet), bis die Batterie ausgetauscht wird oder die Einheit infolge zu schwacher Batteriespannung ausgeschaltet wird.



Abb. 60 - UHR SCHWACHE BATTERIE

**FREE OBERFLÄCHEN-CDT (COUNTDOWN TIMER) ALARM** (Abb. 61)

Wenn der CDT 0:00 (Min:Sek) erreicht, wird ein akustisches Signal bestehend aus 3 Reihen von 3 Signaltönen ausgegeben und die Grafik TIMR blinkt auf dem Oberflächen-Hauptbildschirm anstelle der Grafik FREE.

**OBERFLÄCHEN-SRT (Oberflächen-Ruhezeit) ALARM** (Abb. 62)

Wenn die Oberflächen-Ruhezeit (SRT), die eingestellte Oberflächenintervallzeit (Min:Sek) des nächsten Tauchgangs erreicht, wird ein akustisches Signal bestehend aus 3 Reihen von 3 Signaltönen ausgegeben und die Grafik SRT anstelle der Grafik FREE auf dem Oberflächen-Hauptbildschirm angezeigt.



Abb. 61 - FREE OBERFLÄCHE CDT ALARM

**ALARM BATTERIE SCHWACH im FREE Modus** (Abb. 63, 64)

Wenn die Batteriespannung schwach wird (< 2,75 Volt), wird das Batteriesymbol (Gehäuse mit internem Balken) solide auf dem Oberflächen-Hauptbildschirm angezeigt.

Wenn eine Alarmbedingung eintritt (< 2,50 Volt), werden abwechselungsweise die Grafiken CHNG >> BATT auf dem Oberflächen-Hauptbildschirm (während 0,750 Sekunden, dann während 0,250 Sekunden ausgeblendet) 5 Sekunden lang angezeigt. Der Betrieb fällt in den Uhrmodus und die Grafiken werden abwechselungsweise auf dem Uhr-Hauptbildschirm angezeigt, bis die Batterie ausgetauscht wird oder die Einheit infolge zu schwacher Batteriespannung ausgeschaltet wird.



Abb. 62 - FREE OBERFLÄCHE SRT ALARM

**FREE TAUCHEN-CDT (COUNTDOWN TIMER) ALARM** (Abb. 65)

Wenn der CDT 0:00 (Min:Sek) erreicht, wird ein akustisches Signal bestehend aus 3 Reihen von 3 Signaltönen ausgegeben und die Grafik TIMR blinkt auf dem Tauch-Hauptbildschirm.

**FREE TAUCHEN-EDT (wiederholte VERSTRICHENE TAUCHZEIT) ALARM** (Abb. 66)

Jedes Mal wenn das wiederholte Zeitintervall im Tauchmodus abläuft, wird ein akustisches Signal bestehend aus 2 Signaltönen ausgegeben und die Grafik EDT blinkt auf dem Tauch-Hauptbildschirm.

**FREE TAUCHEN-RDI (Wiederholendes Tiefenintervall) ALARM** (Abb. 67)

Jedes Mal wenn das wiederholte Tiefenintervall abläuft, wird ein akustisches Signal bestehend aus 3 Reihen von 3 Signaltönen ausgegeben und die Grafik DPTH blinkt auf dem Tauch-Hauptbildschirm. Der Alarm ertönt ebenfalls bei Abstiegen, nachdem Aufstiege auf flachere Tiefen gemacht wurden. RDI wird keinen der eingestellten DD-Tiefe keinen Alarm ausgeben.

**FREE DIVE TIEFENALARME (DD1 bis DD3) -** (Abb. 68)

Wenn eine Alarmtiefe während des Abstiegs erreicht wird, wird ein akustisches Signal bestehend aus 3 Reihen mit 3 Signaltönen ausgegeben und die Grafik DD1 (DD2,DD3) blinkt auf dem Tauch-Hauptbildschirm.



Abb. 63 - FREE OBERFLÄCHE WARNUNG SCHWACHE BATTERIE



Abb. 65 - FREE TAUCH CDT ALARM



Abb. 66 - FREE TAUCH EDT ALARM



Abb. 67 - FREE TAUCH RDI-ALARM



Abb. 68 - FREE TAUCH TIEFENALARM



Abb. 64 - FREE OBERFLÄCHE ALARM SCHWACHE BATTERIE

# REFERENZ

**HOCHLADEN VON EINSTELLUNGEN UND HERUNTERLADEN VON DATEN**

Der F10v3 ist auf der Rückseite links mit einem Datenport ausgerüstet, über den das Kabel mit einem USB-Anschluss an einen PC oder MAC angeschlossen werden kann, während der Standarduhrzeit-Oberflächenbildschirm angezeigt wird.

Mit der Funktion Settings Upload (Einstellungen hochladen) der OceanLog- oder DiverLog-Software können über die Schnittstelle Einstellungen/Änderungen für die Zeit, das Datum sowie Einstellungen der Gruppe A (Alarmer) und der Gruppe U (Dienstprogramme) vorgenommen werden.

Über den Downloadbereich des Programms können Daten vom Mundial abgerufen oder kopiert (heruntergeladen) werden.

Diese Daten sind die Tauchgangnummer, die Oberflächenintervallzeit, die maximale Tiefe, die verstrichene Tauchzeit, Startzeit und Datum, Start- und Endtiefe, die tiefste Temperatur unter Wasser, die Aufzeichnungsgeschwindigkeit, Tauchprofile und Sollwerte.

Der F10v3 prüft im Uhrmodus einmal pro Sekunde, ob eine Schnittstellenverbindung mit dem Datenport vorhanden ist. Wenn die Wasserkontakte noch nass sind, wird diese Überprüfung nicht durchgeführt.

Nachdem das Kabel am F10v3 angeschlossen wird, erscheinen am Display ein PC-Bildschirm und ein Countdown von 120 Sekunden.

Nachdem die Schnittstellenverbindung mit dem PC oder Mac erkannt wurde, wird der Countdown abgebrochen und alle LCD-Segmente werden angezeigt. Dadurch wird angezeigt, dass der PC oder Mac und der F10v3 nun verbunden und bereit zum Hochladen von Einstellungen oder zum Herunterladen von Daten sind. Diese Funktionen werden über das PC/Mac-Programm gestartet.

Der Betrieb wechselt zum Standard-Uhrbildschirm, nachdem das Hoch- und/oder Herunterladen abgeschlossen sind oder nach 2 Minuten (Ablauf des 120 Sekunden dauernden Countdowns), wenn am PC oder Mac keine Funktion ausgeführt wird.

*Bevor Sie versuchen, Daten von Ihrem F10v3 herunterzuladen oder Einstellungen hochzuladen, lesen Sie bitte den HILFE-Bereich im OceanLog- oder DiverLog-Programm, der als Benutzerhandbuch dient. Wir empfehlen, dass Sie die Abschnitte der HILFE drucken, die Sie für Ihre Datenübertragungen als sinnvoll erachten.*

**Systemanforderungen - PC:**

- IBM<sup>®</sup> oder kompatibel, PC mit USB-Anschluss
- Mikroprozessor Intel<sup>®</sup> Pentium 4 oder höher
- Microsoft<sup>®</sup> Windows<sup>®</sup> XP, Vista, 7 oder 8
- Super VGA-Karte oder kompatible Grafikkarte (256 Farben oder höher) mit mindestens 800 x 600 Pixel Bildschirm-Einstellwert
- 128MB verfügbarer RAM (Arbeitsspeicher)
- 64MB verfügbarer Festplattenspeicher
- Maus
- CD ROM-Laufwerk
- Drucker

**Systemanforderungen - MAC:**

- Mac mit USB-Anschluss
- OSX 10.5 oder höher
- Super VGA-Karte oder kompatible Grafikkarte (256 Farben oder höher) mit mindestens 800 x 600 Pixel Bildschirm-Einstellwert
- 128MB verfügbarer RAM (Arbeitsspeicher)
- 64MB verfügbarer Festplattenspeicher
- Maus
- Drucker
- Internetverbindung für das Herunterladen der App aus dem Apple App Store

Für Software-Aktualisierungen besuchen Sie bitte die OCEANIC Website >>>>

**[www.Oceanicworldwide.com](http://www.Oceanicworldwide.com)**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Oceanic Support unter >>>>

**+1 (866) 732-7877, 08.00 - 17.00 Uhr, USA Pazifik-Standardzeit.**

**⚠ WARNUNGEN:**

**Stecken Sie unter keinen Umständen ein Objekt in irgendwelche Schlitz- oder Öffnungen des Moduls. Dadurch könnte der Tiefensensor beschädigt werden, was zu einer falschen Messung der Tiefe führen könnte.**

**Wenn Sie an der Genauigkeit der Tiefenmessungen Ihrer Einheit Zweifel haben, TAUCHEN Sie NICHT mit dem Gerät, bevor es von OCEANIC überprüft worden ist.**

**Führen Sie an Ihrer Einheit nie einen Drucktest an der Luft durch. Dadurch könnte der Tiefensensor beschädigt werden, was zu einer falschen Messung der Tiefe oder Tauchzeit führen könnte.**

**Sprühen Sie nie Sprays irgendwelcher Art an oder in die Nähe eines OCEANIC-Instruments. Die Treibmittel könnten den Kunststoff chemisch angreifen.**

**Wenn vor einem Tauchgang eine schwache Batterie angezeigt wird, TAUCHEN Sie NICHT mit der Einheit, bis die Batterie ersetzt worden ist.**

**PFLEGE UND REINIGUNG**

Schützen Sie Ihren F10v3 vor Schlägen, hohen Temperaturen, chemischen Einflüssen und unsachgemäßen Eingriffen. Schützen Sie das Glas mit einer Haftklebefolie „Lens Protektor“ vor Kratzern. Kleine Kratzer verschwinden unter Wasser automatisch.

- Waschen und spülen Sie den F10v3 am Ende jedes Tauchtags mit Süßwasser und vergewissern Sie sich, dass die Bereiche um den Niederdrucksensor (Tiefensensor) (Abb. 69a), den PC-Schnittstellen-Datenport (Abb. 69b) und um die Knöpfe frei von Schmutz oder Verstopfungen sind.
- Um Salzkristalle aufzulösen, legen Sie die Ausrüstung in lauwarmes Wasser oder eine leicht säuerliche Lösung aus 50 % Essig und 50 % Süßwasser ein. Nehmen Sie den F10v3 aus der Lösung, spülen Sie ihn unter sanft fließendem Wasser und trocknen Sie ihn vor dem Versorgen mit einem Tuch.
- Transportieren Sie Ihren F10v3 kühl, trocken und geschützt.

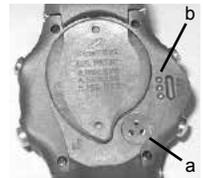


Abb. 69 -  
GEHÄUSERÜCKSEITE

**INSPEKTIONEN UND SERVICE**

Ihr F10v3 sollte jährlich einer Inspektion unterzogen werden, die von einem autorisierten OCEANIC-Händler nach werkseitig vorgeschriebenen Funktionsprüfungen und Überprüfungen von Schäden oder Verschleiß durchgeführt werden muss. Damit die 2-Jahresgarantie gültig bleibt, muss diese Inspektion nach Ablauf eines Jahres nach dem Kauf (+/- 30 Tage) durchgeführt werden.

OCEANIC empfiehlt, auch später diese jährlichen Inspektionen durchführen zu lassen, um einen einwandfreien Betrieb sicherzustellen. Die Kosten der jährlichen Inspektionen werden nicht von der beschränkten 2-Jahresgarantie gedeckt.

**Service:**

Bringen Sie Ihren F10v3 einem autorisierten OCEANIC-Händler.

Zurücksenden des F10v3 an OCEANIC:

- Laden Sie alle Daten im Log und/oder Speicher herunter. Während eines Services im Werk werden alle Daten gelöscht.
- Verwenden Sie zum Versand gepolstertes Verpackungsmaterial.
- Legen Sie ein Begleitschreiben mit dem Grund des Rücksands, Ihrem Namen, Ihrer Adresse, einer Telefonnummer, unter der Sie tagsüber erreichbar sind, der/den Seriennummer(n) sowie eine Kopie Ihres Originalkaufbelegs und der Garantieranmeldung bei.
- Versenden Sie das Gerät frachtfrei und versichert mit einer nachverfolgbaren Versandmethode an Ihre nächste regionale Oceanic Servicestelle oder an Oceanic USA.
- Bei Sendungen an Oceanic USA senden, verlangen Sie eine RA (Return Authorization = Rücksandgenehmigung) unter 510/-562-0500 int. 761 oder 800-435-3483 int. 761 oder senden Sie eine E-Mail an [service@oceanicusa.com](mailto:service@oceanicusa.com).
- Nicht unter die Garantie fallende Services müssen im Voraus bezahlt werden. Per Nachnahme wird nicht akzeptiert.
- Zusätzliche Informationen finden Sie auf der Website von OCEANIC >>>>

[www.Oceanicworldwide.com](http://www.Oceanicworldwide.com)

**ERSETZEN DER BATTERIE**

**⚠ HINWEIS: Halten Sie sich bitte genau an die folgenden Schritte. Schäden, die durch ein unsachgemäßes Ersetzen der Batterien entstehen, werden von der 2-Jahresgarantie des Mundials nicht gedeckt.**

Das Batteriefach darf nur in einer trockenen und kühlen Umgebung und unter größter Vorsicht geöffnet werden, damit weder Feuchtigkeit noch Schmutz eindringen können.

Als zusätzliche Vorsichtsmaßnahme zur Vermeidung von Feuchtigkeitsbildung im Batteriefach wird empfohlen, die Batterie in einer Umgebung auszutauschen, die die gleichen klimatischen Bedingungen aufweist, wie im Freien (d. h. ersetzen Sie die Batterie nicht in einer Umgebung mit Klimaanlage, um die Einheit anschließend an einem heißen sonnigen Tag ins Freie zu nehmen).

Prüfen Sie die Knöpfe, das Glas und das Gehäuse auf Risse oder Schäden. Sollten Sie Anzeichen von Feuchtigkeit im F10v3 feststellen, UNTERNEHMEN SIE KEINEN Tauchgang, bevor er nicht einem sachgemäßen Service im OCEANIC-Werk unterzogen wurde.

**⚠ VORSICHT: Schäden, die durch ein unsachgemäßes Ersetzen der Batterie entstehen, werden von der beschränkten 2-Jahresgarantie des Mundials nicht gedeckt.**

**Wenn die Batterie entfernt wird, bleiben bis zum Einsetzen der neuen Batterie die Einstellungen und Berechnungen für Wiederholungstauchgänge im Speicher der Einheit erhalten.**

**Batterie entfernen**

- Der Batteriefachdeckel befindet sich am Ende des Gehäuses.
- Drehen Sie den Batteriedeckel mit dem mitgelieferten Spezialwerkzeug um 10 Grad im Uhrzeigersinn (Abb. 70A) oder drücken Sie den unteren Teil nach links und den oberen nach rechts (Abb. 70B).
- Heben Sie den Deckel und den O-Ring ab und entfernen Sie ihn vom Gehäuse.



Abb. 70A - ENFERNEN  
DES BATTERIEDECKELS  
(mit Werkzeug)



Abb. 70B - ENFERNEN  
DES BATTERIEDECKELS  
(ohne Werkzeug)

- Schieben Sie die Batterie vorsichtig, ohne den Kontakt (Abb. 71 a) zu beschädigen, nach links oben aus dem Batteriefach.
- Entsorgen Sie die Batterie gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Lithiumbatterien.

**⚠ VORSICHT: Verwenden Sie KEIN Metallobjekt, das den oberen, positiven (+) Teil der Batterie mit dem unteren negativen (-) Kontakt des Batteriefachs kurzschließen könnte.**

### Überprüfung

- Prüfen Sie sämtliche Dichtungsoberflächen sorgfältig auf Zeichen von Schäden, die eine einwandfreie Dichtigkeit verhindern könnten.
- Prüfen Sie die Knöpfe, das Glas und das Gehäuse auf Risse oder Schäden.

**⚠ WARNUNG: Wenn Schäden oder Korrosion gefunden werden, senden Sie Ihren F10v3 an einen autorisierten OCEANIC Händler und VERSUCHEN SIE NICHT, sie zu verwenden, bevor sie einem vom Werk vorgeschriebenem Service unterzogen worden ist.**

- Entfernen Sie den O-Ring des Batteriefachdeckels und überprüfen Sie ihn auf Verschleiß oder Verformung. VERWENDEN SIE KEINE Werkzeuge, um den O-Ring zu entfernen.
- Um eine vollständige Dichtung sicherzustellen, wird dringend empfohlen, den O-Ring bei jedem Austausch der Batterie zu ersetzen.
- Überprüfen Sie den Batteriefachdeckel und das Gehäuse auf Zeichen von Schäden, die eine einwandfreie Dichtigkeit verhindern könnten.
- Überprüfen Sie sorgfältig die Innenseite des Batteriefachs auf Anzeichen von Korrosion, was auf ein Eindringen von Feuchtigkeit in die Einheit hinweisen würde.
- Wenn Schäden oder Korrosion gefunden werden, senden Sie den F10v3 an einen autorisierten OCEANIC Händler und VERSUCHEN SIE NICHT, ihn zu verwenden, bevor er einem Werk-Service unterzogen worden ist.
- Wenn Sie Anzeichen von Feuchtigkeit vorfinden, lassen Sie die Einheit am besten von einem autorisierten OCEANIC-Händler überprüfen und reinigen.

### Batterie einlegen

- Schieben Sie eine neue 3 Volt CR2430 Lithiumbatterie mit der negativen Seite nach unten gerichtet in das Batteriefach. Schieben Sie sie von der linken Seite (Abb. 72) hinein und vergewissern Sie sich, dass sie unter der Kontaktklemme auf der unteren rechten Einfassung der Vertiefung sitzt.
- Schmieren Sie den neuen O-Ring\* mit einer sehr feinen Schicht Silikonfett ein und legen Sie ihn auf die obere Einfassung des Batteriegehäuses. Vergewissern Sie sich, dass er gleichmäßig aufliegt (Abb. 73).

**⚠ HINWEIS: Der O-Ring des Deckel muss ein Originalersatzteil von OCEANIC sein, das Sie bei einem autorisierten OCEANIC-Händler kaufen können. Durch die Verwendung eines anderen O-Rings erlischt die Garantie.**

- Legen Sie den Batteriefachdeckel (mit O-Ring) sorgfältig in auf die Einfassung des Batteriefachs, drücken Sie ihn dann gleichmäßig und vollständig in seine Position.
- Halten Sie den Batteriedeckel fest, und drehen Sie ihn mit dem mitgelieferten Spezialwerkzeug um 10 Grad im Gegenuhrzeigersinn (Abb. 74A) oder drücken Sie den unteren Teil nach rechts und den oberen nach links (Abb. 74B).

### Testen

- Aktivieren Sie die Einheit und prüfen Sie, dass das Display auf der gesamten Bildschirmfläche als gleichmäßig helles und scharfes Bild ausgegeben wird.
- Sollte ein Teil des Displays nicht angezeigt werden oder dunkler sein, oder wenn eine schwache Batteriespannung angezeigt wird, bringen Sie Ihren F10v3 für eine komplette Überprüfung zu einem autorisierten OCEANIC-Händler, bevor Sie wieder damit tauchen.

- **Zeit, Datum und tägl. Alarm einstellen**
- **Prüfen Sie alle Sollwerte des Free-Modus bevor Sie tauchen.**

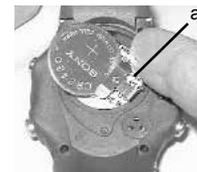


Abb. 71 - BATTERIE  
ENTFERNEN



Abb. 72 - BATTERIE  
EINLEGEN

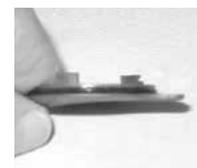


Abb. 73 -  
BATTERIEDECKEL-O-RING



Abb. 74A -  
ANBRINGEN DES  
BATTERIEFACHDECKELS  
(mit dem Werkzeug)

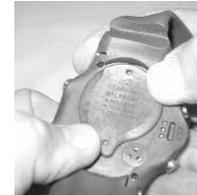


Abb. 74B - DECKEL  
INSTALLATION  
(ohne Werkzeug)

## HÖHENMESSUNG UND EINSTELLUNG

Vor dem ersten Tauchgang einer Reihe von Wiederholungstauchgängen wird nach der Aktivierung des Free-/Oberflächenmodus und alle 15 Minuten die Höhe (d. h. der Umgebungsdruck) gemessen, bis ein Tauchgang begonnen wird oder der Betrieb nach 2 Stunden automatisch auf die Hauptzeit zurückgestellt wird.

- > Solange nach einem Tauchgang ein Uhrmodus aktiv ist, werden die Messungen während 24 Stunden nach dem Tauchgang alle 15 Minuten durchgeführt.
- > Messungen werden nur vorgenommen, wenn die Einheit trocken ist.
- > Es werden zwei Messungen genommen, die zweite erfolgt 5 Sekunden nach der ersten. Die Messungen müssen beide in einem Bereich von 1 Fuß (30 cm.) erfolgen, damit der Umgebungsdruck als die aktuelle Höhe berücksichtigt wird.

Beim Tauchen in Gewässern auf Höhen von 916 bis 4.270 m.ü.M. (3.001 bis 14.000 ft.) passt der F10v3 die Berechnungen an und liefert die korrekten Werte für die Tiefe in Intervallen von 305 m (1.000 ft.).

Solange die Wasserkontakte nass sind, werden keinerlei Anpassungen vorgenommen.

Der F10v3 funktioniert nicht auf Höhen über 4.270 Meter (14.000 Fuß).

**TECHNISCHE DETAILS****KANN VERWENDET WERDEN ALS**

- Uhr
- Digitaler Tiefenmesser für Freitauchaktivitäten

**UHRMODI**

- Hauptzeit
- Alternativ (zusätzliche Informationen)
- Countdown-Timer
- Täglicher Alarm
- Datum/Zeit einstellen
- Chronometer (Laufzeit)
- Datum/Zeit einstellen:  
Datumformat (M.T, T.M)  
Stundenformat (12/24)  
Tageszeit (Std:Min)  
Datum (Jahr, Monat, Tag)  
Alternativzeit (Stundendifferenz) - (AUS, +1 bis +23, - 1 bis - 23 Stunden)  
Standardzeit (Hauptzeit Zuhause, Alternativzeit am Reiseziel)  
Dualzeit anzeigen (Ja, Nein)

**FREE OBERFLÄCHENMODI**

- Surf Haupt
- Alternativ (CDT, zusätzliche Informationen)
- Countdown-Timer einrichten
- Alarmer einstellen
- Dienstprogramme einstellen
- Seriennummer
- Chronometer (Laufzeit)

**LOG UND HISTORY-MODI**

- Log
- Tages-History
- Gesamt-History

**EINSTELLUNGS-MODI**

- Alarmer einstellen:  
Akustisch (AUS/AN)  
SRT (AUS/AN, 00:01 bis 30:00 Min:Sek)  
EDT (AUS/AN, 00:10 bis 09:59 Min:Sek)  
RDI (AUS/AN, 3 bis 33 m, 10 bis 100 ft.)  
DD1 (AUS/AN, 10 bis 100 m, 30 bis 330 ft.)  
DD2 (AUS/AN, 11 bis 100 m, 31 bis 330 ft.)  
DD3 (AUS/AN, 12 bis 100 m, 32 bis 330 ft.)
- Dienstprogramme einstellen:  
Einheiten (Englisch/Metrisch)  
Wasseraktivierung (AUS/AN)  
Wasserart (Salz/Süß)  
Displaybeleuchtungsdauer (5, 10, 30, 60 Sek.)  
DSD (0,6, 1,2, 1,8 m; 2, 4, 6 ft.)  
BDSI (0:01 bis 1:00 Min:Sek)
- Seriennummer:  
Werkseitig festgelegt (bis zu 6 Ziffern)

**Numerische Displays:**

<u>Numerische Displays:</u>	<u>Bereich:</u>	<u>Auflösung:</u>
• Tageszeit	0:00_00 bis 23:59:59_59 Std:Min_Sek	1 Sek.
• Dualzeit	0:00 bis 23:59 Std:Min	1 Minute
• Temperatur	- 18° bis 100°C (0 bis 212°F)	1°
• Uhr Countdown-Timer	00:00 bis 23:59 Std:Min	1 Min.
• Chronometer (Laufzeit-Timer)	0:00.00 to 9:59:59.99 Std:Min:Sek_ .01 Sek.	0,01 Sek.
• Tauchgangsnummer	0 bis 99	1
• Oberflächenintervallzeit	00:00:00 bis 23:59:59 Std:Min:Sek	1 Sek.
• Free Modis Countdown-Timer	0:00 bis 59:59 min:sec	1 Sek.
• Aktuelle Tiefe	0 bis 100 m (330 ft)	0.1 m (1 ft)
• Maximale Tiefe	100 m (330 ft)	0.1 m (1 ft)
• Verstrichene Tauchzeit	0:00 bis 59:59 Min:Sek	1 Sek.

**SPEZIFIKATIONEN (Fortsetzung) -****BETRIEBSLEISTUNG**

- Funktion:**            Präzision:
- Tiefe                     $\pm 1\%$  der ganzen Skala
  - Timers                    1 Sekunde pro Tag (Zeitmesser)

**Tauchzähler:**

- Tauchgänge 1 bis 99, ohne Tauchgang 0.
- Zurückgesetzt auf Tauchgang 1, nach Mitternacht oder durch A+S (2 Sek.).

**Tauchlog-Modi:**

- Speichert die 99 letzten Tauchgänge zur Ansicht in den Speicher.
- Nach 99 Tauchgängen wird der nächste Tauchgang gespeichert und der älteste Tauchgang gelöscht.

**Höhe:**

- Betriebsfähig von Meereshöhe (= 0 bis 915 Meter/3.000 Fuß) bis 4.270 Meter (14.000 Fuß) Höhe.
- Misst den Umgebungsdruck im Uhrmodus alle 30 Minuten und im FREE Modus alle 15 Minuten.

**Stromversorgung:**

- Batterie                    (1) 3 Volt/DC, CR2430, Lithiumbatterie
- Lagerfähigkeit            bis zu 7 Jahre (sofern ab Werk im „Tiefschlafmodus“ ausgeliefert wurde).
- Batterieersatz            vom Benutzer austauschbar (empfohlen wird jährlich)
- Nutzungsdauer            300 Stunden als Uhr/Tiefenmesser  
25 Stunden als Tiefenmesser mit während der gesamten Tauchzeit eingeschalteter Displaybeleuchtung.  
1 Jahr, wenn nur als Uhr verwendet.

**Batterieanzeige:**

- Warnungs-Symbol an, ohne zu blinken < 2,75 Volt > 2,50 Volt, Batterie ersetzen empfohlen.
- Alarm-Symbol blinkt bei  $\leq 2,50$  Volt, Batterie wechseln, funktioniert nur als Uhr.

**Aktivierung Tauchmodus:**

- Automatisch - beim Eintauchen in Wasser, dann beim Abstieg auf die Tauchstarttiefe während 1 Sekunde.
- Im Uhrmodus wird der Tauchmodus nicht aktiviert, wenn die Wasseraktivierung nicht eingeschaltet ist.
- Kann in Höhen über 4.270 Meter über Meer (14.000 ft.) nicht im Free Tauchmodus betrieben werden.
- Fällt in den Uhrmodus zurück, wenn innerhalb von 2 Stunden nach dem Aktivieren des Free Oberflächenmodus kein Tauchgang durchgeführt wird.

**Betriebstemperatur:**

- Außerhalb des Wassers - zwischen  $-6^{\circ}$  und  $60^{\circ}\text{C}$  ( $20^{\circ}\text{F}$  und  $140^{\circ}\text{F}$ ).
- Im Wasser - zwischen  $-2$  und  $35^{\circ}\text{C}$  ( $28^{\circ}$  und  $95^{\circ}\text{F}$ ).
- Bei extrem kalten Temperaturen kann die LCD-Anzeige mitunter etwas träge werden, was jedoch die Präzision nicht beeinträchtigt.  
>> Wenn der F10v3 bei extrem tiefen Temperaturen (unter dem Gefrierpunkt) gelagert oder transportiert wird, sollten die Einheit und die Batterie vor dem Tauchen mithilfe des Körpers gewärmt werden.

**Lagertemperatur:**

- Außerhalb des Wassers - zwischen  $-8^{\circ}$  und  $70^{\circ}\text{C}$  ( $-14^{\circ}$  und  $158^{\circ}\text{F}$ ).

**GLOSSAR**

**Akustischer Alarm** - Ein ausgegebener Signalton, der den Taucher auf mögliche Gefahren aufmerksam macht.

**Tiefensensor** - Ein elektromechanisches Bauteil, das den Wasserdruck in ein elektrisches Signal umwandelt, das als optische Tiefenanzeige wiedergegeben wird.

**Display** - Eine visuelle Anzeige der Informationen.

**Tauch-Log-Modus** - Ein Display mit aufgezeichneten Daten von Tauchgängen.

**Verstrichene Tauchzeit** - Die gesamte während eines Tauchgangs unter Wasser verbrachte Zeit. Der Tauchgang beginnt an der eingestellten Starttiefe und endet beim Auftauchen auf die eingestellte Endtiefe.

**Graphic Diver Interface™** - Grafische Taucher-Schnittstelle, Bestandteil von digitalen Tiefenmessern von OCEANIC, der den Status des Tauchers anzeigt (Symbole, grafische Displays)

**Symbol** - Eine kleine grafische Darstellung eines Betriebsmodus oder einer Information.

**LCD** - Engl. Abkürzung für Flüssigkristalldisplays, ein einfach ablesbares und üblicherweise für Tauchcomputer verwendetes Niederspannungsdisplay

**Maximale Tiefe** - Die während eines Tauchgangs erreichte tiefste Tiefe.

**Modus** - Eine bestimmte Reihe von Funktionen eines digitalen Tiefenmessers.

**Außerhalb Messbereich** - Punkt, ab dem der Tiefenmesser keine korrekten Tauchdaten mehr liefern kann.

**Druckwandler** - Eine elektromagnetische Komponente eines Tiefenmessers, die die Tiefenmessungen vornimmt.

**⚠ WARNUNGEN:**

- **Die Durchführung eines Freitauchgangs innerhalb von 24 Stunden nach der Durchführung eines Gerätetauchgangs, kombiniert mit den Auswirkungen von mehreren schnellen Aufstiegen beim Freitauchen, erhöhen die Risiken der Dekompressionskrankheit. Solche Aktivitäten können zu einem schnelleren Eintreten der Dekompression führen und damit zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod.**
- **Die Kombination von Wettkampf-Freitauch-Aktivitäten mit mehrfachen Auf- und Abstiegen sowie Gerätetauchen innerhalb der gleichen 24 Stunden wird nicht empfohlen. Derzeit stehen noch keine Daten für solche Aktivitäten zur Verfügung.**
- **Es wird dringend empfohlen, dass jeder, der Freitauchgänge in Form von Wettkämpfen praktizieren will, vorher entsprechende Schulungen und Trainings bei einem anerkannten Freitauchlehrer belegt. Es ist zwingend, dass die physiologischen Auswirkungen verstanden werden und der Taucher körperlich vorbereitet ist.**
- **Wenn Ihr F10v3 aus irgendwelchem Grund im Free Tauchmodus zu funktionieren aufhört, ist es wichtig, dass Sie diese Möglichkeit in Betracht gezogen haben und darauf vorbereitet sind.**
- **Wenn Sie in Situationen tauchen, in denen durch einen Ausfall Ihres F10v3 Ihre Reise ruiniert oder Ihre Sicherheit gefährdet würde, empfehlen wir Ihnen dringend, ein System mit Back-up-Instrumenten zu verwenden.**

**INSPEKTION / SERVICE-AUFZEICHNUNG**

F10v3 Seriennummer: \_\_\_\_\_  
 F10v3 Firmware Version: \_\_\_\_\_  
 Kaufdatum: \_\_\_\_\_  
 Gekauft bei: \_\_\_\_\_

Unten bitte durch einen autorisierten OCEANIC-Händler ausfüllen lassen:

Datum	Service durchgeführt	Händler/Techniker

**OCEANIC WELTWEIT**

OCEANIC USA  
 2002 Davis Street  
 San Leandro, CA 94577  
 Tel: 510/562-0500  
 Fax: 510/569-5404  
 Web: www.OceanicWorldwide.com  
 E-mail: hello@oceanicusa.com

OCEANIC AUSTRALIA  
 Rosebud, Victoria, Australia  
 Tel: 61-3-5986-0100  
 Fax: 61-3-5986-1760  
 Web: www.OceanicAUS.com.au  
 E-mail: sales@OceanicAUS.com.au

OCEANIC EUROPE  
 Augsburg, Germany  
 Tel: +49 (0) 821 810342 0  
 Fax: +49 (0) 821 810342 29  
 Web: www.oceanic-eu.com  
 E-mail: office@oceanic.de

OCEANIC ASIA PACIFIC  
 Singapore  
 Tel: +65-6391-1420  
 Fax: +65-6297-5424  
 E-mail: info@oceanicasia.com.sg

OCEANIC UK  
 Devon, United Kingdom  
 Tel: (44) 1404-891819  
 Fax: +44 (0) 1404-891909  
 Web: www.OceanicUK.com  
 E-mail: helpyou@oceanicuk.com

OCEANIC HAWAII and MICRONESIA  
 Kapolei, Hawaii  
 Tel: 808-682-5488  
 Fax: 808-682-1068  
 E-mail: lbell@oceanicusa.com

**⚠️ WARNUNG: Wenn Sie nach dem Lesen dieses Handbuchs die Anwendung des F10v3 nicht vollkommen verstanden haben oder noch Fragen offen sind, lassen Sie sich von einem autorisierten OCEANIC-Händler instruieren, bevor Sie mit dem Gerät tauchen.**

# **F.10 v.3**

## **BEDIENUNGSHANDBUCH**